

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ Amtliche
Bekanntmachungen

▶ Kommunale
Nachrichten

▶ Gemeinsame
Mitteilungen

▶ Touristische
Informationen

▶ Kirchen

▶ Schulen

▶ Vereine

▶ Veranstaltungen

Wir begleiten Menschen.


Bonifazhof
St. Josefshaus

GARTEN FEST

SONNTAG, 21. JULI
10:30 - 17:00 UHR
2 0 1 9


St. Josefshaus

 140
JAHRE

Wir begleiten Menschen.

Bonifazhof • Wolfacher Str. 4 • 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839 / 9 108 201 • www.bonifazhof.de

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00 / 5 13 13 13
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 15,-.



Rathaus aktuell

Landrat Frank Scherer zu Besuch auf dem Floßhafenfest

Am vergangenen Sonntag haben Bürgermeister Thomas Geppert und die Wolfacher Kinzigflößer Landrat Frank Scherer zur historischen Floßfahrt eingeladen. Bürgermeister Thomas Geppert begrüßte ihn zusammen mit seiner Frau und seinen beiden Kindern im Rathaus. Bei einem kleinen Umtrunk haben er und seine Familie sich in das Jahrbuch der Stadt Wolfach eingetragen.



Die Wolfacher Kinzigflößer, Landtagsabgeordnete Frau Sandra Boser und der Gemeinderat freuten sich, den Landrat und seine Familie in diesem Jahr begrüßen zu dürfen. Nach der Stärkung beim traditionellen Flößeressen machten sich über 20 Flößer zusammen mit ihrem Gast und mit Bürgermeister Geppert auf zur historischen Floßfahrt.



Für den Landrat war es die zweite Floßfahrt auf der Kinzig. Erst im Mai war er mit den Schiltacher Flößern unterwegs. Für ihn ist die Tradition der Schwarzwälder Flößerei ein wichtiges Kulturgut das unbedingt aufrechterhalten werden sollte.



Foto: Frank Hildbrand

Am Grieshaber-Wehr trafen sich die Männer. Oberflößer Andreas Erker instruierte die Flößer noch darauf zu achten, dass in diesem Jahr auf dem neu gebauten 140 m langen Floß besondere Vorsicht geboten sei. Nach einem Schnaps und einem „Vater unser“ ertönte pünktlich um 15.00 Uhr das Horn und das Floß setzte sich langsam und gemächlich in Bewegung. Trotz strömendem Regen waren viele Besucher gekommen, um das Ereignis zu sehen. Großen Applaus gab es für die Flößer als sie das Floß am Festzelt nach sicherer und souveräner Fahrt anlegten.

! Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 0781/504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de





Das Seniorenzentrum ist jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.

An den Nachmittagen, an denen keine Veranstaltung stattfindet, laden wir zu geselligem Beisammensein und Gesellschaftsspielen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr
	14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 12:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Thomas Geppert 8353-32
Sekretariat Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 07834/8353-0
 Telefax 07834/8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte, Harald Eisenmann 8353-53
 Kulturelles, Veranstaltungen Anja Kappus 8353-52
 Leitung Tourist-Information, Vereine, Veranstaltungen Gerhard Maier 8353-50
 Telefax 8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Maike Brüstle, Antonella Herrmann, Kathrin Gebele 8353-13
 Renten Antonella Herrmann (n. Vereinb.) 8353-15

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte Michaela Bruß 8353-12

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25
 Stadtkasse Sonja Wälde 8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung Sandra Riestler 8353-21

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte Melanie Staiger (vorm.) 8353-22

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Nicole Schmid 8353-26

Feuerwehr, Forst Kristina Blum 8353-24

Sekretariat, Kurtaxe Gerlinde Wöhrle (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat, Personal Martina Springmann 8353-31

Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit Kathrin Ribeiro dos Santos 8353-34

Standesamt Doris Glunk 8353-35

EDV-Administration, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung, Martina Hanke 8353-42

Techn. Bauwesen Josef Vetterer 8353-44

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung Christel Ohnemus (vorm.) 8353-45

Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41

Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-43

Bauhof
 Bauhofleiter Maik Knötig 8353-70

Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-71

Störungsdienst 8353-74
 Wasserversorgung 8353-74

Telefax 8353-79

Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
- **Sozialberatung**
- **Rechtliche Betreuungen**
- **Jugendmigrationsdienst**
- **Beratung für Schwangere und junge Familien**
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
- **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationserstberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

- Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
 - „zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 - Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 - Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 - Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 - Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegetützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaas Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|---|---|
| <p>Donnerstag, 18.07.2019
Freitag, 19.07.2019
Samstag, 20.07.2019
Sonntag, 21.07.2019
Montag, 22.07.2019
Dienstag, 23.07.2019
Mittwoch, 24.07.2019
Donnerstag, 25.07.2019</p> | <p>Bären-Apotheke Biberach
Burg-Apotheke Hausach
Kloster-Apotheke Haslach
Stadt-Apotheke Hornberg
Schloss-Apotheke Wolfach
Apotheke zur Eiche Hausach
Linden-Apotheke Oberwolfach
Apotheke Steinach</p> |
|---|---|



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Silber- und Bronzeteams der Feuerwehr zu Gast beim Bürgermeister

Teilnehmer der Feuerwehrleistungsübungen 2019 tragen sich ins Jahrbuch der Stadt ein

Am vergangenen Donnerstag hat Bürgermeister Thomas Geppert die Teilnehmer der diesjährigen Feuerwehrleistungsübungen zu einem kleinen Umtrunk ins Rathaus eingeladen. Der Bürgermeister sprach den Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden seinen Dank und seine Anerkennung für ihr hervorragendes Ergebnis bei den Leistungsübungen, die am 11.05.2019 in Kippenheim stattgefunden hatten, aus. Die Teilnehmer hätten die Stadt Wolfach durch ihre Teilnahme und ihr sehr gutes Ergebnis nach außen bestens vertreten.

Bürgermeister Geppert machte deutlich, dass gut ausgebildete, leistungsfähige und vor allem leistungswillige Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden eine wichtige Grundlage für eine funktionsfähige und leistungsstarke Feuerwehr vor Ort seien.



Eine starke Truppe – die Silber- und Bronzeteams der Feuerwehr Wolfach mit Bürgermeister Thomas Geppert, sowie dem Gesamtkommandanten Christoph Mayer und den Abteilungskommandanten Jan Staiger (Kirnbach) und Erwin Harter (Kinzigtal), sowie dem Oberschiedsrichter bei den Leistungsübungen Christian Keller.

Alle drei Abteilungen der Feuerwehr Wolfach stellten zusammen zwei Bronzegruppen, die einen Löschangriff mit Menschenrettung absolvieren mussten. Das bronzenes Leistungsabzeichen errangen unter der Leitung von Gruppenführer Fabian Moser und Maschinist Ernesto Hilberer, Heiko Heizmann, Miguel Hilberer, Fabian Hauer, Heiko Schneider, Tim Schmidtke, Luisa Feurer, Jens Harter, Tanja Harter, Jan Harter und Bastian Ferreira.

Außerdem bildeten die Feuerwehrleute der Feuerwehr Wolfach, der Feuerwehr Haslach und der Feuerwehr Lauterbach zwei Silbergruppen, die neben einem Löschangriff auch eine technische Hilfeleistung nach einem Verkehrsunfall absolvieren mussten; hierbei wurde die technische Hilfeleistungsübung als einer der besten Durchgänge gewürdigt.

Das silberne Leistungsabzeichen erhielten unter der Leitung von Gruppenführer Michael Noth und Maschinist Philipp Doll, Linus Rauber, Tobias Schamm, Max Steller, Axel Feurer, Jonas Feurer, Stefan Brückner, Frank Lehmann und Andreas Rauber.

Der Stellenwert der erreichten Leistung wurde mit einem Eintrag der Träger der Leistungsabzeichen sowie der Feuerwehrführungskräfte in das Jahrbuch 2019 der Stadt gewürdigt.



Die Bronze- und Silberteams der Feuerwehr Wolfach tragen sich ins Jahrbuch der Stadt ein; im Bild (v.r.) Bürgermeister Thomas Geppert und Tanja Harter (bronzenes Leistungsabzeichen, Einsatzabteilung Kirnbach).



Wir bilden aus:

Zum 01.09.2020 bieten wir wieder einen Ausbildungsplatz für den Beruf

Verwaltungsfachangestellte/r

an.

Die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten dauert grundsätzlich drei Jahre, kann jedoch um sechs Monate verkürzt werden. Die praktische Ausbildung bei der Stadtverwaltung wird dabei durch Blockschulunterricht ergänzt.

In der Ausbildung werden Kenntnisse über Arbeitsorganisation, bürowirtschaftliche Abläufe, Informations- und Kommunikationssysteme, Verwaltungsverfahren, Kommunalrecht, Haushalts- und Kassenwesen, u.v.m. vermittelt.

Wir erwarten einen guten Schulabschluss, Interesse an teamorientiertem Arbeiten und Freude am Umgang mit Menschen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Klaus Hettig, Tel. Nr. 07834/8353-38.

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen schriftlich an die Stadt Wolfach, -Personalamt-, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach.

Bewerbungsschluss ist der **02.08.2019**.



KAUGUMMIS

**sind nach dem Kaugenuss eklig, klebrig, biologisch nicht abbaubar!
Auf die Straße gespuckt oder sonstwo hingeklebt kann Sie das gute Stück
250 € kosten.**

(Pst: der Kaugummi Ihrer Kinder übrigens auch...)



Für unseren kommunalen Forstbetrieb suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Forstwirt/in (m/w/d)

- unbefristet -

in Vollzeitanzstellung. Die Stadt Wolfach bewirtschaftet mit einem Team von 3 Forstwirten eine Waldfläche von ca. 850 Hektar. Der durchschnittliche jährliche Hiebsatz liegt bei ca. 7.100 Festmestern.

Arbeitsschwerpunkte sind neben der Holzernte die Bestandspflege, die Kultursicherung und Pflanzung sowie Arbeiten im Stadtgebiet.

Sie verfügen über

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Forstwirt/in
- den Führerschein Klasse B

Wir erwarten von Ihnen

- uneingeschränkte körperliche Belastbarkeit
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur Weiterbildung (bspw. Ausbildereignungsprüfung)

Wir bieten

- einen sicheren, interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD-Wald Baden-Württemberg

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **31. Juli 2019** an das Personalamt der Stadt Wolfach, Herrn Dirk Bregger, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Bürgermeister Thomas Geppert unter thomas.geppert@wolfach.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Sprehtag mit Kreisbaumeisterin Junker

Am **Mittwoch, 07.08.2019** bietet Kreisbaumeisterin Junker vom Landratsamt Ortenaukreis zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr im Wolfacher Rathaus, Zimmer 41 eine Sprechstunde an. Hier besteht die Möglichkeit, konkrete Fragen zu anstehenden und laufenden Bauangelegenheiten mit Kreisbaumeisterin Junker zu besprechen.

Bitte vereinbaren Sie **bis 01.08.2019** mit Herrn Schmid per E-Mail unter gerd.schmid@wolfach.de einen Termin. Vergessen Sie hierbei nicht, das Bauvorhaben mit Plänen oder Skizzen zu erläutern und Ihre konkrete Fragestellung aufzuführen.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) – Zuschussprogramm 2020

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat am 17.05.2019 das Jahresprogramm 2020 zum ELR ausgeschrieben:

1. Grundsätzliches

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Städte und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Leben und Wohnen ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Dabei sind die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und die interkommunale Zusammenarbeit von besonderer Bedeutung. Beiträge zum Ressourcen- und Klimaschutz sind bei kommunalen Projekten Pflicht und führen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

2. Förderschwerpunkte 2019

Förderschwerpunkt „Wohnen“:

Ziel der Programmausschreibung 2020 ist es, weiterhin Impulse zur Nutzung innerörtlicher Flächen zu setzen. Innen- und Ortskernentwicklung sind von zentraler Bedeutung für vitale Städte und Gemeinden. Die Schaffung von zeitgemäßem und bezahlbarem Wohnraum ist gegenwärtig eine der zentralen Herausforderungen, dabei gilt der Grundsatz „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“. Gute innerörtliche Bausubstanz muss erhalten und zu zeitgemäßem Wohnraum umgebaut werden. Auffällige Gebäude hingegen können weichen und Platz für Neues schaffen. Deshalb genießen auch im ELR 2020 weiterhin Investitionen privater Haus- und Wohnungsbesitzer eine hohe Förderpriorität.

Gefördert wird vor allem die Umnutzung leerstehender Gebäude/-teile in Ortskernen (z. B. Umsetzung ehemaliger landwirtschaftlicher Ökonomiegebäude zu Wohnungen (Fördersatz 30 %, max. 50.000 Euro pro Wohneinheit, max. 100.000 € pro Projekt)).

Förderfähig sind daneben im Innenbereich die umfassende Modernisierung und der ortsbildgerechte Neubau (in Baulücken) von eigengenutzten Wohnungen (Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades) sowie auch die umfassende Modernisierung von Mietwohnungen zur Fremdvermietung (Fördersatz jeweils 30 %, max. 20.000 Euro pro Wohneinheit, max. 100.000 € pro Projekt).

Nicht zuwendungsfähig sind Mietwohnungen zur Fremdvermietung in Neubauvorhaben.

Für Projekte im Bestand, die ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, ist lediglich eine reduzierte Förderung von 10 % möglich.

Eine Förderung von Wohnbauvorhaben, die im Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“ in Wolfach liegen, ist über das ELR nicht möglich.

Im Außenbereich ist die Förderung im Bereich Wohnen regelmäßig auf ältere landwirtschaftliche Anwesen beschränkt.

Mit dem ELR soll die Anwendung ressourcenschonender Bauweisen unterstützt werden. Werden überwiegend nachwachsende Rohstoffe als Baustoff eingesetzt, erhalten ELR-Projekte eine um 5 % höhere Förderung. Bei Umnutzung von Gebäuden zur Schaffung von Wohnraum beträgt der Fördersatz dann bis zu 35 % (max. 55.000 Euro pro Wohnung Wohneinheit, max. 125.000 € pro Projekt), bei umfassender Modernisierung und bei ortsbildgerechten Neubauten ebenfalls bis zu 35 % (max. 25.000 Euro pro Wohneinheit, max. 125.000 € pro Projekt).

Im Förderschwerpunkt „Arbeiten“ sollen vorrangig Projekte unterstützt werden, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Förderfähig sind aber grundsätzlich alle Projekte, die der Unternehmenserweiterung und der Schaffung zukunftsfähiger Arbeitsplätze dienen. Der Fördersatz beträgt hierbei 10 % der Investitionskosten, max. 200.000 Euro; eine Zusatzförderung von 5 % bei Verwendung nachwachsender Rohstoffe ist auch hier möglich.

Im Förderschwerpunkt „Grundversorgung“ werden Projekte zur Sicherung der wohnort-nahen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen gefördert. Im besonderen Augenmerk liegen Dorfgasthäuser als zentrale Treffpunkte in den Gemeinden, aber auch Dorfläden oder Metzgereien und Bäckereien im dörflichen Bereich werden als wichtige Einrichtungen zur Grundversorgung gefördert. Zur Grundversorgung können auch andere Anbieter von Gütern oder Dienstleistungen zählen, die ihrer Art nach überwiegend regional begrenzt erb-racht werden. Der Fördersatz beträgt hier im Regelfall 20 % der Investitionskosten, max. 200.000 Euro.

Bei landwirtschaftlichen Vorhaben geht eine Förderung aus dem Agrarinvestitionsförder-programm (AFP) vor.

3. Verfahren

Aufnahmeanträge können ausschließlich von den Städten und Gemeinden gestellt werden, die dabei ihre Entwicklungsvorstellungen darlegen und die Einzelprojekte in diese einordnen müssen.

Grundstückseigentümer und Unternehmen, die an einer Antragstellung zum ELR im Jahr 2020 interessiert sind, wenden sich bitte bis spätestens 02. August 2019 an die Stadtverwaltung, Herrn Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 8353-36 oder dirk.bregger@wolfach.de .

Weitere Informationen zum ELR finden Sie unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>

**Das Rathaus
ist am Freitag, 19. Juli 2019
wegen des Betriebsausflugs
der Stadtverwaltung
ganztägig geschlossen.**

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 06.07.2019 und alle Reisepässe, welche bis zum 29.06.2019 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Kindermütze
- Sportschuhe und -hose
- Schlüsselbund
- Schlüsselmäppchen mit Schlüssel
- Kinderfahrrad
- Fleece-Jacke.

Altersjubilare

19.07. Bernhard Fleig 70 Jahre
19.07. Hubert Erich Wegbecher 80 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

Kindergärten

Die Maxiwoche der Kita Pffikus

Vom 24.-28.06.2019 fand in der Kita Pffikus die jährliche Maxiwoche statt. In einer Abstimmung hatten die Kinder sich für das Thema „Berufe“ entschieden.

Am Montag besuchte uns Kinderarzt Ingo Sum im Kindergarten und öffnete die Türen seiner „Teddyklinik“.



Zuvor lernten die Kinder die wichtigsten Instrumente eines Arztes kennen, nämlich das Stethoskop, den Ohrenspiegel und den Reflexhammer. Nachdem die Kinder diese selbst ausprobiert hatten, untersuchten und verarzteten sie ihre Teddys und Kuscheltiere. Egal, ob ein gebrochenes Bein, Husten oder ein eingeklemmter Schwanz in der Mausefalle, nach der Behandlung ging es allen schon viel besser.

Am Dienstag besuchten wir Matthias Bonath in Kirnbach, der uns seinen Beruf als Zimmermann vorstellte.



Zu Beginn zeigte er den Maxis seine Zimmermannskluft und erklärte den Sinn und die Bedeutung der einzelnen Kleidungsstücke. Zusammen mit seinem Vater, der auch das Zimmermannshandwerk erlernt hatte, zeigte Herr Bonath wie früher Holz beschlagen wurde. Das heißt, mit Hilfe einer Schlagschnur, der Schrotaxt und des Breitbeils wurde aus einem Baumstamm ein Balken. Anschließend durften die Kinder selbst helfen, mit einer alten Baumsäge

eine Scheibe des Stammes abzusägen. Das war sehr anstrengend, mit der modernen Handkreissäge ging es dagegen in Sekundenschnelle. Nach einem ordentlichen Vesper, dass Frau Bonath für uns gerichtet hatte, stellte Herr Bonath in seiner Werkstatt mit den Kindern für jeden ein Speckbrett her. Zum Abschluss gab es noch ein Eis, bevor wir uns verabschiedeten.

Am Mittwoch waren wir zu Gast im Kirnbacher Hof bei Familie Wernet. Martin Wernet stellte seinen Beruf „Koch“ vor und erzählte, was es in einem Hotel noch alles zu tun gibt. Bei einer Führung durch Hotel und Restaurant sahen die Kinder die Wäscherei mit der großen Waschmaschine und der Bügelmangel, einige Zimmer des Hotels, die Küche und den großen Kühlraum. In der Küche sahen die Maxis einen echten Tintenfisch und durften ihn auch anfassen. Außerdem wurden Kroketten hergestellt und Obstsalat geschnippelt. Die Kinder lernten, wie man aus einer Stoffserviette eine Kerze faltet. Beim Ausprobieren entstanden neue Kreationen, wie etwa „die Klopapierrolle“.



Beim gemeinsamen Essen wurden die zubereiteten Speisen mit Genuss verzehrt. Zum Schluss wartete noch eine Überraschung auf die Maxis: Sie durften im SPA-Bereich den Whirlpool ausprobieren.

Im städtischen Bauhof erwartete uns am Donnerstag ein vielseitiges Programm. Bei unserer Ankunft gab es erst mal ein gemeinsames Frühstück mit Arbeitern und Kindern.



In kleinen Gruppen erkundeten die Maxis anschließend die verschiedenen Arbeitsbereiche des Bauhofs. Sie pflanzten mit den Gärtnerinnen Blumen ein und sahen in der Werkstatt den Arbeitsplatz eines Mechanikers. In der Grube war es nicht nur schön kühl, sondern es konnte auch ein Rasentraktor von unten bestaunt werden. Der Maler tapezierte mit den Maxis eine Rigipsplatte, die sie später mit in den Kindergarten nehmen und dort fertig gestalten durften. Jedes Kind durfte sich aus Sperrholz einen Stifthalter zusammenbauen. Das große Highlight war wohl, als die Kinder selbst Bagger fahren und Rindenmulch auf einen Laster laden durften.

An unserem letzten Tag besuchten wir die Sparkasse Wolfach. Dort sahen wir viele Computer und Leute, die in Büros arbeiteten.



Spannend waren hier die Geldzählmaschine und natürlich der Tresorraum. Mehrere Sparschweinchen waren mit Münzen befüllt, welche die Kinder öffnen und nacheinander in die Zählmaschine schütten durften. Anschließend verglichen sie, wo das meiste Geld drin war. Der Tresorraum sah auf den ersten Blick eher wie ein Gefängnis aus und die Kinder vermuteten, dass hier die Diebe eingesperrt werden, die das Geld klauen wollen. Doch dann lernten die Kinder für was ein Tresor gebraucht wird und fanden in einem Fach sogar Gummibärchen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen unserer Maxiwoche beigetragen haben und möchten nochmal besonders hervorheben, dass es Elternteile der Maxis waren, die sich bereit erklärten, so eine abwechslungsreiche Woche mit uns zu gestalten. Es war eine tolle Zusammenarbeit!

Schulen

Stadt
WOLFACH
REALSCHULE

Seit dem Schuljahr 2018/2019 gibt es wieder eine Theater-AG an der Realschule Wolfach.

12 Mädchen der 5., 6. und 7. Klasse haben zusammen mit Lehrer Hansjörg Hilser das Gruselstück "Das Haus hinter tausend Türen" erarbeitet.

Die Lehrerinnen Elke Schrempf und Britta Wöhrle sorgen dabei für die Kulissen.

Am Donnerstag, den 25. Juli 2019 wird das Stück ab 19 Uhr in der Festhalle Wolfach aufgeführt. Der Eintritt ist frei. Die junge Schauspieltruppe freut sich über viele Besucher.

Das Haus der Tausend Türen



Aufführung der Theater-AG der Realschule Wolfach.

Wann? Donnerstag, 25. Juli 19.00 Uhr

Wo? Festhalle Wolfach

Beruflichen Schulen Wolfach

Absolventen feiern Mittleren Bildungsabschluss an den Beruflichen Schulen Wolfach

Am Freitag, den 12.07.2019 feierten 47 Jugendliche gemeinsam mit Schulleiter Heinz Ulbrich, Stellvertretender Schulleiterin Martina Eichner, Familien und Fachlehrern das Ende ihrer Laufbahn an den Zweijährigen Berufsfachschulen in Wolfach.

Zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 hatten sie sich für eines der vier Profile Elektrotechnik, Pflege und Gesundheit, Metalltechnik oder Hauswirtschaft und Ernährung entschieden und begonnen, neben allgemeinbildenden Kenntnissen auch berufsbezogenes Wissen und Können zu erwerben. Nun erhielten sie mit dem Abschlusszeugnis den Mittleren Bildungsabschluss – was sie damit anfangen werden, ist so vielseitig wie die Jugendlichen selbst.

Egal ob Berufsausbildung, Berufliches Gymnasium, Berufskolleg oder zunächst ein Jahr der Orientierung mit freiwilligem Einsatz als BuFDi oder FSJ'ler, die Beruflichen Schulen Wolfach wünschen allen jungen Männern und Frauen des Abschlussjahrgangs von Herzen viel Erfolg, Glück und Zufriedenheit auf ihrem weiteren Lebensweg.

Neun Schülerinnen und Schüler erhielten ein Lob für besonders gute schulische Leistungen. Die BS Wolfach gratulieren Sven Huber aus Oberharmersbach, Emanuel Maier aus Hausach und Marcel Reißler aus Hofstetten, die im Profil Elektrotechnik einen besonders guten Abschluss

absolvierten. Im Profil Hauswirtschaft und Ernährung erhielt Lisa Proß aus Zell am Harmersbach ein Lob, in der Metalltechnik gab es diese Auszeichnung für Julian Beck, Fabio Maier und Niklas Schmid; alle drei besonders guten Schüler dieser Klasse kommen aus Mühlenbach. Im Profil Gesundheit und Pflege erhielten Robert Franke aus Oberharmersbach und Lisa Neumaier aus Hofstetten ein Lob für ihre guten Abschlusszeugnisse.

Der Mittlere Bildungsabschluss bedeutet für viele Jugendliche einen wichtigen Meilenstein auf dem Übergang ins Erwachsenen- und Berufsleben. So blickten zwei der scheidenden Klassen, die 2BFH2 und die 2BFP2, bei einem Babyfoto-Quiz mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf die vergangene Zeit der Kindheit zurück. Lisa Neumaier aus der 2BFP2 verschönte allen die offizielle Feier in der Aula mit ihrem Klavierspiel, und die 2BFM2 ließ per Diashow die Anwesenden an den schönsten Momenten ihrer Klassenfahrt teilhaben. Im Anschluss an die gemeinsame Feier in der Aula verteilten die Klassenlehrer in den Klassenzimmern die Abschlusszeugnisse an alle Schülerinnen und Schüler, und es wurde zum klasseninternen Teil des Abschieds übergegangen.



Abschlussjahrgang 2019 der Zweijährigen Berufsfachschulen in Wolfach

Text: Kathrin Haberer / Bild: Kathrin Haberer

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



Kolpingsfamilie Wolfach radelt nach Fischerbach

Die Kolpingsfamilie Wolfach lädt am Donnerstag, den 18. Juli herzlich zu einer geselligen Ausfahrt nach Fischerbach

ein. Ziel ist wieder mal die Strauße Braig am Fahrradweg. Mitglieder und Gäste dürfen sich auf eine kleine beschwingte Fahrradtour mit einer fröhlichen Einkehr freuen. Abfahrt um 18:30 Uhr am Kirchplatz in Wolfach.

Familie Armbruster im Osterbach aus, wo man auf dem Rückweg vortrefflich einkehren kann. Wie immer gibt es auf der Hohenlochenhütte die gewohnte Verpflegung. Wir freuen uns auf den kulturellen Gipfelpunkt mit dem Bergesang der besonderen Art und auf Ihren Besuch.



Hüttendienstplan Hohenlochenhütte

20.07.2019 Michaela und Roland Riester

21.07.2019 Michaela und Roland Riester

Vorankündigung – Panoramatour im Reichstal mit Gisela und Josef 21.07.

Am 21. Juli führt die nächste Wanderung die Ortsgruppe Wolfach ins Harmersbachtal nach Zell. Gisela und Josef Herrmann gehen mit uns die Panoramatour im Reichstal. Hierzu treffen wir uns um 09:00 Uhr an der P&R-Anlage am Wolfacher Bahnhof zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Von hier aus erfolgt die Weiterfahrt nach Zell ins schöne Harmersbachtal. Bitte ein Vesper, ausreichend zu Trinken und der Witterung angepasste Bekleidung sowie evtl. Stöcke mitnehmen. Die Tour hat eine Länge von sechzehn Kilometern bei rund 500 Anstiegshöhenmetern. Eine Schlusseinkehr findet statt. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Wie immer sind uns Gäste herzlich willkommen.

Vorankündigung – Kultur auf der Hohenlochenhütte 28.07. Frühschoppenkonzert der Lumpenliedle-Band um 11:00 Uhr

Am Sonntag, den 28. Juli 2019 um 11:00 Uhr findet auf der altherwürdigen Hohenlochenhütte ein Frühschoppenkonzert der besonderen Art statt, wozu wir die Bevölkerung recht herzlich einladen. Die im weiten Umkreis bekannte Lumpenliedle-Band von Huse wird hoch über dem Osterbach ihre alten, frechen Trinklieder präsentieren und alle Gäste zum Mitsingen einladen, egal ob Badewannentenor oder Wirtshauskrakeeler. Tatkräftig unterstützt wird der schräge Gesang von den Lumpenmusikern Sunny an der Quetsche, Georg an der Gitarre und Rufi am Goschenhobel.



Um die Textsicherheit zu garantieren, kann ein sehr schönes Liederbuch für 6,50 € (Selbstkostenpreis, daher billiger als ein Wurstsalat) vor Ort erworben werden, sollte es nicht bereits schon im Besitz der hoffentlich zahlreichen Besucher sein. Das 116-seitige, mehrfarbige Werk liegt derzeit bereits in der 4. Auflage vor. Da die Hütte nicht direkt mit dem Auto angefahren werden kann, wandern Sie von Wolfach oder Hausach aus in einer starken Stunde zur Hohenlochenhütte auf 648 m Höhe am Westweg mit seinem herrlichen Panoramablick über den mittleren Schwarzwald. Oder in einer halben Stunde vom Käppelehof der

Vorankündigung – Nachtwanderung mit Übernachtung auf der Hark 19.10.2019

Am Samstag, den 19. Oktober 2019, führt der Schwarzwaldverein Wolfach eine Nachtwanderung mit Übernachtung auf der Hark durch. Treffpunkt ist um 16:00 Uhr am Wolfacher Bahnhof zum Lösen der Tickets für den Bus nach Oberwolfach, von wo aus der Aufstieg auf die Hark erfolgt. Der rund zweistündige Aufstieg erfolgt witterungsabhängig. Bei entsprechender Wetterlage erfolgt von der Hark aus eine Nachtwanderung hoch zum Vogesenblick. Nach dem Frühstück am nächsten Morgen werden wir über den Westweg weiterwandern. Kreuzsattelhütte, Hirzwasen, Ebenacker und eine Rast auf der Hohenlochenhütte sind die weiteren Stationen, ehe der Abstieg nach Wolfach erfolgt. Anmeldungen sind ab sofort über die Homepage, per E-Mail unter ogr@schwarzwaldverein-wolfach.de oder telefonisch beim 1. Vorsitzenden Siegbert H. Armbruster, Tel.: 07834 864926, möglich. Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen beschränkt. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Für Übernachtung, Vesper und Frühstück fällt ein Betrag in Höhe von ca. 25 € an. Bitte Stöcke, Stirnlampe oder Taschenlampe und der Witterung angepasste Bekleidung mitbringen. Die Leitung liegt bei Siegbert H. Armbruster. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Anmeldeschluss ist am 29.07.2019 um 18:00 Uhr.



Sportabzeichen Aktion 2019

Am 20.07.2019 von 10:00 bis 13:00 Uhr veranstaltet der TV Wolfach die jährliche Sportabzeichen Aktion im **Wolfacher Stadion**:

Kraft-Schnelligkeit-Koordination und Ausdauer werden hier altersentsprechend geprüft.

Neulinge des Sportabzeichens und Jugendliche ab 18 Jahren werden gebeten, den zwingend notwendigen Schwimmnachweis am Aktionstag mitzubringen (in jedem Hallen- oder Freibad beim Bademeister machbar).

Einzelsportler, Vereine, Familien, Kinder ab 6 Jahren, Freizeitgruppen und Firmengruppen – egal ob Mitglieder im TV oder nicht – können mitmachen.

Schwerpunkt an diesem Aktionstag wird auf die Leichtathletischen Disziplinen gelegt, wie z.B. Weitsprung, Wurf-/Schlagball, Sprint und Langstreckenlauf. Die Teilnahmegebühr beträgt 3,- €.

Interessenten für Nordic Walking sollten sich im Vorfeld bei Ulrike Wegner (Tel.: 07834-5109621) melden, damit die entsprechende Strecke noch ausgemessen werden kann.

Die turnerischen Disziplinen können freitags ab 20:00 Uhr in der Herlinsbachhalle absolviert werden.

Ansprechpartner: Fritz Tappert

Nähere Informationen findet man auch auf der Website des Deutschen Olympischen Sportbundes

<https://www.deutsches-sportabzeichen.de/>



Freiwillige Feuerwehr Wolfach Abteilung Kinzigtal

Altpapiersammlung in Kinzigtal

Am Samstag, den 03.08.2019 sammelt die Feuerwehr Abteilung Kinzigtal im Stadtteil Kinzigtal (Halbmeil, St. Roman, Langenbach- Übelbach, Ippichen, kath. Grub) Altpapier ein.

Das Papier sollte bis 8.00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitgelegt werden. Immer Samstags können Sie Ihr Papier auch am Feuerwehrgerätehaus in Halbmeil abstellen. Die Feuerwehr Abteilung Kinzigtal bedankt sich für Ihre Unterstützung.

Dank für Sammelbereitschaft

Nach der erfolgreichen Altpapiersammlung am Samstag, 13. Juli 2019, bedankt sich die Freiwillige Feuerwehr Wolfach bei der Bevölkerung für die Unterstützung.

Die nächste Sammlung ist am Samstag, 09. November 2019 geplant und wird vorab in der Presse bekanntgegeben. Größere Mengen werden auch gerne vorab abgeholt, Ansprechpartner sind Dieter Jehle (0160 7248314) und Michael Springmann (07834 2380023)



11. Wolfacher Industriestammtisch trifft sich bei Fa. Sachtleben Bergbau

Kürzlich trafen sich die Mitglieder des Industriestammtisches des Gewerbevereins Wolfach zum elften Mal unter der Leitung von Pascal Schiefer. Diesmal fand das Treffen verbunden mit einer Betriebsbesichtigung bei der Fa. Sachtleben Bergbau GmbH & Co. KG in Wolfach-Kirnbach statt.

Die Firma blickt auf eine 121-jährige Firmengeschichte zurück. Das aus der Grube Clara in Oberwolfach geförderte Roherz wird in Kirnbach aufbereitet. Aus dem Roherz werden Schwerspat, auch Baryt genannt, und Flussspat, auch Fluorit genannt, in mehreren Arbeitsschritten bis auf eine Reinheit von über 97% extrahiert. Diese für den Laien eher unbekanntes Stoffe finden sich dennoch in vielen Dingen des täglichen Lebens wieder, wie in Farben und Beschichtungen, in Verkleidungen und Bremsbelägen im Automobilbereich, in Schweißelektroden, in Baustoffen und in den Bereichen Strahlenschutz, Schallschutz und Glasherstellung. Nach der Vorstellung der Firma durch den Geschäftsführer Robert Mauerlechner fand eine hochinteressante Werksführung statt. Die Teilnehmer waren überrascht, wieviel Technik für die Aufbereitung notwendig ist um aus einem Haufen „Steine und Sand“ diese hochreinen Endprodukte herzustellen. Ebenfalls beeindruckte die Ausstattung der Labors mit modernsten Analysegeräten.

Im Anschluss standen als Themen der Arbeitskreis „Wirtschaftsförderung“ im Rahmen des „Forums Zukunft Wolfach“ sowie die Fragebogenaktion zur Ermittlung und Erfassung aller in Wolfach vertretenen Berufsbilder im Vordergrund.

Ziel des Arbeitskreises „Wirtschaftsförderung“, an dem neben Vertretern aus Industrie, Handwerk, Finanzen auch Bürgermeister Thomas Geppert teilnimmt, ist die Erarbeitung von Ideen und Vorschlägen, um sie dann in den Gemeinderat mit dem Ziel der Realisierung einzubringen, sowie die Unterstützung der Stadt bei der Realisierung kleinerer Projekte. In die erste Kategorie fällt z.B. die Flächenentwicklung. Zur zweiten Kategorie gehören Themen wie das Leerstandsmanagement und die Planung und Realisierung von E-Bike-Ladestationen.

Der Fragebogen zu den Berufsbildern und Ausbildungsplätzen, der von den Firmen auch online über die Homepage des Gewerbevereins (www.gewerbeverein-wolfach.de) ausgefüllt werden kann, hat gute Response bei den größeren Firmen gefunden. Mitglieder, welche noch nicht teilgenommen haben, werden nochmals erinnert. Es gilt jedoch noch, vor einer Veröffentlichung der Ergebnisse die teilweise sehr spezifischen Berufsbezeichnungen zu harmo-

nisieren bzw. zu vereinfachen/generalisieren und die Rückmeldungen, insbesondere aus den Bereichen Handwerk und Gastronomie, zu intensivieren.



(v.l.n.r) Bruno Heil, Uwe Schmid, Sebastian Pingel, Georg Jehle, Edeltraut Syllwasschy, Pascal Schiefer, Oliver Hildebrandt, Johannes Koch, Matthias Geiger, Reinhold Waidele, Lothar Echle, Robert Mauerlechner, Thomas Geppert



Freie Narrenzunft Wolfach

Alte Rungunkeln und Müller

Wolfach(pb). Ab wann kann man von Tradition reden? Die Wolfacher Fasnet ist definitiv Tradition; die alten Rungunkeln und Müller immerhin schon mehr als 60 Jahre fester und nicht mehr wegzudenkender Bestandteil der Wolfacher Fasnet sicherlich auch „a bissele“. „Ein bisschen Tradition“ ist bei den alten buckligen Wiebern, die normalerweise nur noch die Altweibermühle und in wenigen Einzelfällen Häuserfassaden erklimmen, inzwischen auch die alljährliche Alpenwanderung im Sommer geworden.

Sportlich und gar nicht gebückt, geschweige denn am Kochlöffel gestützt, ging es für 26 alte und jüngere alte Rungunkeln und Müller bei der Alpenwanderung 2019 hoch hinauf. Von Freitag, dem 03. Juli an, waren die klettererfahrenen Gipfelstürmer drei Tage dem (Nenzinger) Himmel ganz nah. Frühmorgens ging es mit dem Bus über den Bodensee und Hörbranz zu „Lisi und Friedl“ des gleichnamigen Touristikanbieters in Nenzing. Vor dem schweißtreibenden Aufstieg stiegen die zweibeinigen Berggämsen aus dem Kinzigtal vom Heizmannbus in Wanderbusse, die das Wandervolk in den Nenzinger Himmel brachten.

16 Kilometer Wanderweg und 800 Höhenmeter legten die Wolfacher Wanderer in 3 Stunden und 40 Minuten zurück. Für alle ein einmaliges Erlebnis mit herrlichen Ausblicken, herrlicher Natur und einmaligem Bergpanorama. Vor Rätsel stellte die Wanderer allenfalls eine gut gemeinte WhatsApp Nachricht vor dem Start, mit dem Wunsch nach einer „trockenen“ Wanderung. Ein durchaus zweideutiger Begriff für die immer durstigen Kehlen der Rungunkeln und Müller. Das Wetter jedenfalls passte und ob es sonst „trocken war“ ist nicht überliefert.

Nach der Ankunft im Gasthaus „Gamperdona“ am frühen Freitag starteten die 26 Gipfelstürmer sofort nach dem

einchecken zur Rundwanderung. Die Ziele Hirschsee über Alpe Setsch in 1722 Metern Höhe und zurück zum Hirschsee und zur Unterkunft im Gasthof „Gamperdona“ auf 1367 Höhenmetern war purer Genuss für die Wanderer. Nach dem Aufstieg zur Setschalpe konnten die Wolfacher unterhalb der Alpe bei einer Pause den einmaligen und atemberaubenden Blick genießen und gleichzeitig das nächste Wanderziel für die Samstagswanderung, das Sarreiser Joch, Augstenberg und die Pfälzer Hütte bestaunen und im wahrsten Sinne des Wortes in Augenschein nehmen.

Weitere Wegstationen der „Freitagrunde“ führten die Wolfacher Narren unterhalb des Panüler Kopfs vorbei, der mit 2859 Metern der Höchste Gipfel im Nenzinger Himmel ist,

zum Hirschsee. Es hätte etwas gefehlt, hätten die „alten Weiber“ nicht die kurze Abkühlung im See gesucht. Mit abgekühlter aber glücklicher Seele ging es auf gutem Schotterweg zurück zum Alpengasthof „Gamperdona“ zum gemütlichen Abschluss. Auch diese 8,2 Kilometer und 808 Höhenmeter meisterten die Kletterkünstler in 3 Stunden Wanderzeit.

Am Samstag hieß es für alle früh aufstehen. Nach dem Frühstück um 07.30 Uhr ging es vom Startpunkt in 1367 Metern vom Alpengasthof gleich kernig bergauf. 600 Höhenmeter mussten vom Start weg überwunden werden.



Vom Sarreiser Joch in 2000 Metern angekommen eröffnete sich der majestätische Blick über die Alpen auf Lichenstein und Malbun. Entlang des Gipfelkamms führte die Alpenwanderung weiter zum höchsten Punkt, den Augstenberg mit 2359 Metern. An der Fasnethütte den Blick auf die Schönheiten an der Straße für die Altweibermühle fokussiert, erlebten die Rungunkeln die natürliche Schönheit der Alpen. Alle waren sich einig, ein Panorama erlebt und gesehen zu haben, das seinesgleichen sucht.

Der Blick der 52 Augen richtete sich auf den Nafkopf (2571 m), die Lichtensteiner Berge und die umliegende Bergwelt bis zum Schesaplanagletscher. Besser hätte die Belohnung für den schweißtreibenden Aufstieg nicht belohnt werden können. Die Pause wurde genutzt, um die Kräfte für den bevorstehenden Abstieg über Felsen und Schneefelder zur Pfälzer Hütte in 2108 Metern Höhe nochmals zu bündeln. Der Abstieg erfolgte dann über das Bettlerjoch, vorbei am gewaltigen Stüba Wasserfall und der Güfel-Alp zurück zur Ausgangsstation dem Gasthof „Gamperdona“. 7 Stunden Wanderzeit mit einmaligen Eindrücken lieferten genügend

Gesprächsstoff für den gemütlichen Ausklang in der Wirtschaftsstube. Die 16,4 Kilometer zurückgelegter Wanderweg und 2077 Höhenmeter waren schließlich nur von statistischem Wert, was zählte war das einmalige Erlebnis.

Mit einem Hauch Wehmut räumten die alten Rungunkeln und Müller am Sonntag nach dem Frühstück ihre Zimmer. Bis zur Rückfahrt in die Heimat blieb noch ein wenig Zeit zum Relaxen. Mit Spaziergängen durchs Dörfle und zur Käsälpe „Gamperdona“, sowie einem gemeinsamen Frühstückchen verabschiedeten sich die Wolfacher Narren nach drei herrlichen Tagen aus dem (Nenzinger) Himmel.

Glücklich zurück und wieder „geerdet“ waren alle begeistert. Wanderführer Ewald Rauber hatte einmal mehr das richtige „Kartenmaterial“ gezogen und die Rungunkel-Alpen-Wanderung 2019 perfekt organisiert.

Pünktlich wie die Fasnetsumzüge standen die Wanderbusse von Lisi & Friedl im „Gamperdona“ bereit, um ab 12.00 Uhr den Rückweg zum „Heizmannbus“ und dann ab Nenzing nach Wolfach anzutreten. Nach drei Tagen Kaiserwetter, fürstlichen Ausblicken war auch die Ankunft in Wolfach um 17.30 Uhr eine „kleine Krönung“ mit dem Abschluss in der „Krone“.

Fast 3000 Höhenmeter und 25 km zurückgelegte Wegstrecke, lieferten beim Abschlussbier in der Heimat nochmals genügend Gesprächsstoff.

Ob die Wanderung auch „ein Fasnetsg'schichtle“ abwarf, wird sich frühestens beim „Schnurren 2020“ weisen?!

Skizunft Wolfach

Mitgliederversammlung 19.06.2019 Gasthof Hirsch Oberwolfach

anwesend vom Vorstand: Thomas Bachlmayr (1. Vorsitzender), Andreas Vollmer (2. Vorsitzender), Patrick Reisch (Kassier), Tobias Daniel (Sportwart), Stephan Schöpf (Skischulleiter), Jochen Jehle (Schriftführer), Mark Vollmer (Beisitzer), Lukas Vollmer (Beisitzer)
insgesamt anwesend: 20 Teilnehmer

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes (Thomas Bachlmayr)

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden ehrt die Versammlung das verstorbene Ehrenmitglied Kurt Heinz mit einer Schweigeminute.

Der Vorsitzende dankt dem Vorstandsteam und den aktiven Skilehrern für die Zusammenarbeit.

Der besondere Dank durch den Vorstand wird Klaus Sedelmeyer zuteil, der die Leitung der Skiymnastik nach 10 Jahren abgibt. In Anerkennung für das Engagement wird vom Vorstand ein Präsent überreicht. In der vergangenen Saison wurden ca. 20 Termine absolviert. Die Nachfolge ist bereits geregelt. Ab Oktober werden Joana Brites und Lukas Vollmer die Leitung der Skigymnastik als Team übernehmen. Beide werden sich auf einem entsprechenden Lehrgang des Skiverbands Schwarzwald auf dem Herzogenhornschulen lassen. Somit können sich Interessierte auch in der neuen Saison unter kompetenter Leitung auf den Winter vorbereiten.

Rückblickend auf die Saison 2018 / 19 konnten wieder zahlreiche Veranstaltungen erfolgreich absolviert werden. Nicht immer konnte alles wie geplant umgesetzt werden, dennoch kann ein positives Fazit gezogen werden, da viele Veranstaltungen gute Resonanz fanden und wie geplant durchgeführt werden konnten.

Nachfolgend eine Übersicht der vergangenen Aktivitäten:

- Saisonöffnung im November mit Wanderung und gemütlicher Einkehr
- Skibasar in Kooperation mit der ATTG im November in Hausach mit insgesamt 60 Helfern
- Skilehrereinweisung im Pitztal mit 15 Teilnehmer zur Vorbereitung auf den Skikurs

- Kuchenmarkt: Wie jedes Jahr ein voller Erfolg dank eines engagierten Helferteams. Die Veranstaltung ist mittlerweile ein finanzielles Standbein des Vereins
 - Skikurse: Die Skikurse wurden wetterbedingt verzögert, konnten aber dennoch erfolgreich inkl. Abschlussrennen absolviert werden mit 28 Teilnehmern im Kinderskibeereich.
 - Tagesausfahrt im Feb musste mangels Interesse abgesagt werden
 - Klettersteigtour im März konnte wegen Wetter bzw. Lawinengefahr nicht absolviert werden
 - Eine mehrtägige Skiausfahrt nach Zermatt konnte im April mit 12 Teilnehmern durchgeführt werden.
 - Die Skifreizeit nach Neukirchen am Großvenediger über Ostern wurde mit 43 Teilnehmern und bei hervorragenden Bedingungen absolviert.
- Ausblickend auf den Sommer und die nächste Saison sind zahlreiche Veranstaltungen geplant oder bereits aktiv
- Als Alternative zur Skigymnastik trifft sich während der Sommermonate der Bikertreff wöchentlich zur Fahrradtour, jeweils donnerstags 19:30 bei der Genossenschaft.
 - Das Grillfest findet auf dem Wolfacher Pavillon am 17.08. statt.
 - Alpenwanderung: Die mehrtägige Alpenwanderung unter der Leitung von Gebhard Winterer ist noch im Planungsstatus. Der anvisierte Zeitraum ist August bzw. September. Dieses Jahr wird die Wanderung das schweizerische Lötschental als Ziel haben. Details werden noch bekannt gegeben.
 - Skigymnastik: Ab Anfang Oktober unter neuer Leitung immer Donnerstag 19.30 Uhr in der Sporthalle Herlinsbach Schule
 - Eine 2-tägige Genusswanderung wird am 01. + 02.09.2019 stattfinden. Details werden noch bekannt gegeben.
 - Skizunft-Stammtisch mit Wanderung am 19.10.2019 in die Gengenbacher Klostermühle. Details werden noch bekannt gegeben.
 - Skibasar der ATTG in Hornberg am 09.11.2019
 - Saisoneroöffnung am 16.11.2019 mit Wanderung und gemütlicher Einkehr
 - Skilehrereinweisung ins Pitztal von 28.11. – 01.12.2019
 - Kuchenmarkt Stand
 - Skikurse: Die Skikurse sind als 3 tägiger Block von 27.12. bis 29.12.2019 geplant, geplanter Ausweichtermin ist von 04.01. bis 06.01.2020

Informationen und Details zu Veranstaltungen werden frühzeitig auf der Homepage der Skizunft bekannt gegeben: (www.skizunft-wolfach.de).

2. Bericht des Kassiers (P. Reisch)

Geschäftsjahr 01.01. – 31.12. 2018:
Im Berichtszeitraum konnte ein Überschuss erwirtschaftet werden, insgesamt stellt sich die Kassenlage positiv dar. Der Kuchenmarktstand konnte ein erfreuliches Ergebnis verbuchen. Dieses Ergebnis trägt wesentlich dazu bei, den Verein finanziell zu stabilisieren.

3. Bericht des Kassenprüfers (Bericht von Winfried Wöhrle verlesen durch P. Reisch)

Die Kassenprüfung wurde am 15.06. durch Winfried Wöhrle ordnungsgemäß durchgeführt. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Entlastung des Kassiers wird somit vorgeschlagen.

4. Entlastung des Vorstands / Kassiers

Die Entlastung wurde durch Reinhold Waidele beantragt und durch die Versammlung einstimmig erteilt.

5. Neuwahl des Vorstands

Bis auf den 2. Vorsitzenden Andreas Vollmer stellt sich der amtierende Vorstand erneut zur Wahl. Dem ausscheidenden 2. Vorsitzenden wird vom Vorstand gedankt und in Anerkennung der geleisteten Arbeit ein Präsent übergeben. Als neuer 2. Vorsitzender wird Mark Vollmer vorgeschlagen. Das nachfolgend genannte Vorstandsteam wird von der Versammlung einstimmig gewählt:

- 1. Vorsitzender Thomas Bachlmayr
- 2. Vorsitzender Mark Vollmer
- Kassier Patrick Reisch
- Sportwart Tobias Daniel
- Skischulleiter Stephan Schöpf
- Schriftführer Jochen Jehle



Foto der Vorstandschaft (von links nach rechts): Lukas Vollmer (Beisitzer Alpin), Jochen Jehle (Schriftführer), Mark Vollmer (2. Vorsitzender), Thomas Bachlmayr (1. Vorsitzender), Stephan Schöpf (Skischulleiter), Patrick Reisch (Kassier), Tobias Daniel (Sportwart), nicht auf dem Bild gezeigt: Joana Brites (Beisitzer Snowboard)

6. Diverses / Anträge

Anträge wurden keine eingereicht. In der Versammlung wurden Wege und Möglichkeiten diskutiert, Nachwuchs für die Vereinsarbeit bzw. Skilehrer und Betreuer zu gewinnen.

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**



**Tourist-Information Wolfach
Unsere Öffnungszeiten:
23. April bis 01. September 2019:**

Montag - Freitag 09:00 – 12:30 Uhr
 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10.00 – 12:00 Uhr
Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.
Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehens-würdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach

Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info**Fahnen mit Kunststoffkarabiner zum Aufhängen**

Motiv: Wolfach, Kinzigtal und Kirnbach



Größe	Preis
120 cm x 80 cm	18,50 Euro
150 cm x 100 cm	24,50 Euro

Erhältlich in der Tourist-Information Wolfach

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten

Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)**Mineralienhalde Grube Clara**

Am Samstag, 30.3. 2019, 9.00 Uhr, öffnete die Mineralienhalde Grube Clara an der Kirnbacher Straße 1 für die kommende Saison das Tor. Von Montag bis Samstag besteht dann wieder die Möglichkeit, gegen Eintritt nach den weltweit bekannten Mineralien der Grube Clara zu schürfen. Damit geht die Mineralienhalde in ihre 12. Saison.

Während der Saison zwischen April und Anfang November nutzen rund 10.000 Gäste aus dem In- und Ausland die Möglichkeit, an gesicherter Stelle und legal nach den Schätzen der Grube Clara zu suchen. „Damit sind wir eine der größeren touristischen Attraktionen in der Region“, sagt Kordula Kovac, die Geschäftsführerin der Mineralienhalde. Besonders die Mineraliensammler verbringen während der Saison viele Tage in Wolfach und der Region, und erhöhen damit die Übernachtungszahlen deutlich.

An drei Wochenenden im Jahr besteht die Möglichkeit, auf den Roherzhalden der Firma Sachtleben direkt zu suchen. Dieses Highlight ermöglicht die Firma Sachtleben der Betreiberfamilie der Mineralienhalde und sorgt damit für einen besonderen Kick für die Sammler.

Museum im Schloss

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag, jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Minigolfplatz Wolfach

barrierefrei

18 Loch-Bahnen Anlage, Birger Wellmann, Kinzigstr. 5 a
Eintritt: 2,50 Euro; Kinder bis 16 Jahre: 1,50 Euro; mit Gästekarte: 50 Cent ermäßigt

Öffnungszeiten: Bis Ende Oktober bei schönem Wetter täglich von 13.00 Uhr – 22.00 Uhr.

Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch. Schulklassen und Vereine aus Wolfach sind einmal im Jahr zum kostenlosen Spielen eingeladen. Bitte um tel. Anmeldung: 0171 4929189

Grünschnittplatz

Der Grünschnittplatz ist im Juli an jedem Samstag von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Das Abladen von Grünschnitt außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Bußgeld geahndet.

Der Platzwart sowie das Personal des Bauhofs sind angewiesen, Zuwiderhandlungen umgehend dem Ordnungsamt zu melden.

Jede Woche in Wolfach**Täglich:**
(außer Sonn- + Feiertag)**Ponyreiten auf dem Horberlehof****Ponyreiten:**
Infos unter www.horberlehof.de
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner**Montag:**
Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Mittwoch:
Nordic –Walking TreffAlle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen
Treffpunkt: siehe Tagespresse; 17:30 Uhr**Donnerstag:**
MTB-Tour für JedermannGäste und Interessierte sind herzlich willkommen
Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Bike-Park**Veranstaltungskalender**

Do. 18.07.2019; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Do. 18.07.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Museum geöffnet.

Mit Sonderausstellung "Bolly-Hood" - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenzel und Josef Weis.
Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

Do. 18.07.2019; 20.45 Uhr

Nachwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer, Dauer: ca. 70 Min.

Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 19.07.2019; 10.00 Uhr

Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben

Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie mit einem unserer Stadtführer auf diesem Rundgang kennen.

Führung: Berit Hohenstein-Rothinger, Sylvia Reiser, Wolfgang Sitzler oder Billy Sum-Hermann

Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine

Anmeldung: nicht erforderlich, Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen

Die Führung ist barrierefrei.

Stadtführungen an anderen Tagen können jederzeit über die Tourist-Information gebucht werden, auch in englischer, französischer und spanischer Sprache.
 Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 19.07.2019; 19.00 Uhr
Generalversammlung FC Wolfach
 Kurgarten-Hotel, 77709 Wolfach

Sa. 20.07.2019; 08.00 - 12.00 Uhr
Wochenmarkt
 Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 20.07.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube
 Museum geöffnet.
 Mit Sonderausstellung "Bolly-Hood" - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenczel und Josef Weis.
 Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

Sa. 20.07.2019; 20.45 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
 Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.
 Führung: Ralf Ketterer, Dauer: ca. 70 Min.
 Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.
 Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 21.07.2019; 11.00 Uhr
Chorkonzert des MGV Liederkranz
 Bei Regen im Kurgartenhotel.
 Kurgarten, 77709 Wolfach

So. 21.07.2019; 11.00 - 18.00 Uhr
Rathaus Café
 Das Alte Kirnbacher Rathaus ist geöffnet. Mit Bewirtung durch das "Rathaus Team".
 Altes Rathaus Kirnbach, 77709 Wolfach

So. 21.07.2019; 13.30 Uhr
Dampflokfahrt auf der Schwarzwaldbahn
 Nostalgie pur auf einer der schönsten Gebirgsbahnen Europas
 Die Schwarzwaldbahn gehört mit ihren Tunnels und den beiden Kehrschleifen zu den wohl schönsten Bahnstrecken in ganz Europa. Zwischen Hausach und Villingen werden insgesamt 36 Tunnel befahren. Dazwischen eröffnen sich immer wieder großartige Ausblicke auf das Schwarzwaldpanorama. Die Strecke überwindet einen Höhenunterschied von ca. 600 m: Hausach liegt auf 241 m über N.N.; der Scheitelpunkt im Sommerautunnel zwischen Triberg und St. Georgen befindet sich bei 832 m über N.N. Danach fällt die Strecke wieder ab. Villingen liegt auf einer Höhe von 704 m, und der Endpunkt Konstanz am Bodensee liegt auf 395 m. Die Strecke ist seit 1873 durchgehend befahrbar und seit 1975 elektrifiziert.
 Die Fahrten verlaufen zuerst von Triberg nach St. Georgen. Nach einem Fahrtrichtungswechsel geht es wieder über Triberg nach Hausach. Dort haben Sie 1 1/2 Stunden Aufenthalt. Nach einem erneuten Wechsel der Fahrtrichtung wird wieder zurückgefahren nach Triberg.
 Ankunft: 17.25 Uhr.
 Der Fahrpreis beträgt 28 Euro für Erwachsene, Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen 14 Euro. Die Fahrpreise verstehen sich für die komplette "Rundfahrt" ab Triberg. Zustieg in St. Georgen und Hausach möglich.
 Infos und Buchung: Tourist-Info Triberg, Tel. 07722/866490, e-mail info@triberg.de
 ab Bahnhof Triberg / 16.45 Uhr ab Bahnhof Hausach

So. 21.07.2019; 14.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
 Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 21.07.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube
 Museum geöffnet.
 Mit Sonderausstellung "Bolly-Hood" - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenczel und Josef Weis.
 Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

So. 21.07.2019; 18.00 Uhr
Taizé Gebet
 Rosengarten, 77709 Wolfach

Mo. 22.07.2019; 11.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
 Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.
 Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Di. 23.07.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube
 Museum geöffnet.
 Mit Sonderausstellung "Bolly-Hood" - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenczel und Josef Weis.
 Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

Di. 23.07.2019; 19.00 Uhr
Konzert Musikschule Offenburg/Ortenau
 Musizierstunde Geige und Klavier. Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Klassen von Gozel Esenova und Marjana Plotkina
 Bevor die Sommerferien beginnen zeigen die Kinder und Jugendlichen der Musikschule Offenburg/Ortenau, was sie im letzten Schuljahr gelernt haben. Lieblingslieder, Prüfungsstücke und klassische Werke stehen auf dem Programm - alle sind herzlich zum Zuhören eingeladen!
 Alter Bahnhof, 77709 Wolfach



Mi. 24.07.2019; 08.00 - 12.00 Uhr
Wochenmarkt
 Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 25.07.2019; 09.30 Uhr
Jakobusfest
 mit Bewirtung.
 Wallfahrtskirche St. Jakob, 77709 Wolfach

Do. 25.07.2019; 14.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
 Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.
 Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Do. 25.07.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube
 Museum geöffnet.
 Mit Sonderausstellung "Bolly-Hood" - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenczel und Josef Weis.
 Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

Do. 25.07.2019; 15.00 Uhr
Kräuter sammeln, Butter machen, Schwarzwald schmecken
 Kräuterwanderung mit kulinarischem Abschluss
 Entlang eines kurzen Rundwegs mit herrlichem Ausblick auf Wolfach entdecken wir heimische Wildpflanzen, wahre Schwarzwälder Superfoods. Wir erfahren, wie gesund unsere Kräuterwelt schmeckt, lernen einfache Rezepte kennen und schmuzzeln über manch Aberglaube, der mit einigen Pflänzchen verbunden ist. Wir schlagen gemeinsam eine frische Kräuterbutter und genießen sie auf knusprigen

rigem Bauernbrot.

Empfohlen: Festes Schuhwerk und Getränke,
Führung: Wildpflanzenpädagogin Astrid Lehmann, www.wild-im-schwarzwald.com
Treffpunkt: Rathaus Wolfach, Dauer: ca. 2,5 Stunden
Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 25.07.2019; 18.30 Uhr

Stadtführung Sommerfrische

Sommerfrische im preisgekrönten Luftkurort Wolfach.
Frau Kommerzienrat und Fabrikantengattin Wilhelmine von Wölfe aus Böblingen ist wieder zur Sommerfrische nach Wolfach angereist.

Genießen Sie unter ihrer Führung eine außergewöhnliche humorvolle Stadtführung durch das pulsierende Wolfach des 19. und des frühen 20. Jahrhunderts. Im Anschluss an die Führung besuchen Sie mit Frau Kommerzienrat das herrlich an der Kinzig gelegene Bistro "Flößerpark", wo Ihnen verschiedene Flammenkuchen serviert werden.

Am Tag vorher bis 17 Uhr in der Tourist-Information anmelden.

Schlosshof, 77709 Wolfach

Do. 25.07.2019; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang.
Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer, Dauer: ca. 70 Min.

Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 26.07.2019; 10.00 Uhr

Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben

Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie mit einem unserer Stadtführer auf diesem Rundgang kennen.

Führung: Berit Hohenstein-Rothinger, Sylvia Reiser, Wolfgang Sitzler oder Billy Sum-Hermann

Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine

Anmeldung: nicht erforderlich, Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen

Die Führung ist barrierefrei.

Stadtführungen an anderen Tagen können jederzeit über die Tourist-Information gebucht werden, auch in englischer, französischer und spanischer Sprache.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 27.07.2019; 08.00 - 12.00 Uhr



Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 27.07.2019; 10.00 Uhr

Tennisturnier des TC Wolfach OPEN

Tennisplatz, Schmelzegrün 28, 77709 Wolfach

Sa. 27.07.2019; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Museum geöffnet.

Mit Sonderausstellung "Bolly-Hood" - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenzel und Josef Weis.

Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

Sa. 27.07.2019; 17.30 Uhr

Speckierhock

Auf dem Vorplatz der Gemeindehalle werden in kleinen Tonpfännchen leckere Speckier mit Brot serviert. Bei Regen findet das Fest in der Gemeindehalle statt.

Die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach e.V. freuen sich sehr auf Ihren Besuch!
Gemeindehalle Kirnbach, 77709 Wolfach

Sa. 27.07.2019; 19.00 Uhr

"Wein-Lesung" in der Flößerstube des Museums

Kultur im Schloss Wolfach e.V. lädt seine Mitglieder herzlich ein zu einer Veranstaltung der ganz besonderen Art. Der in der Ortenau aufgewachsene Autor und Journalist Harald Rudolf liest aus seinen badischen Wein-Krimis.

Dazu wird eine Verkostung angeboten - nach dem Motto: „Zu jedem Krimi der passende Tropfen!“ Während der Weinprobe erhalten die Besucher fachkundige und kurzweilige Informationen zu den jeweiligen Rebensäften.

Der Eintritt ist frei, der Wein kostet pro Glas zwei Euro.

Anmeldungen für die „Wein-Lesung“ bitte bei Christian Oberfell per Mail unter coberfell@mac.com oder telefonisch unter 0151 - 22 63 03 27 (bitte gegebenenfalls auf den Anrufbeantworter sprechen). Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

Sa. 27.07.2019; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer, Dauer: ca. 70 Min.

Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 28.07.2019; 09.30 Uhr

Jakobusfest mit Konzert Trachtenkapelle Kinzigtal mit Bewirtung.

Wallfahrtskirche St. Jakob, 77709 Wolfach

So. 28.07.2019; 11.00 - 18.00 Uhr

Rathaus Café

Das Alte Kirnbacher Rathaus ist geöffnet.

Mit Bewirtung durch das "Rathaus Team".

Altes Rathaus Kirnbach, 77709 Wolfach

So. 28.07.2019; 13.30 Uhr

Dampflokfahrt auf der Schwarzwaldbahn

Nostalgie pur auf einer der schönsten Gebirgsbahnen Europas

Die Schwarzwaldbahn gehört mit ihren Tunnels und den beiden Kehrschleifen zu den wohl schönsten Bahnstrecken in ganz Europa. Zwischen Hausach und Villingen werden insgesamt 36 Tunnel befahren. Dazwischen eröffnen sich immer wieder großartige Ausblicke auf das Schwarzwaldpanorama. Die Strecke überwindet einen Höhenunterschied von ca. 600 m: Hausach liegt auf 241 m über N.N.; der Scheitelpunkt im Sommerautunnel zwischen Triberg und St. Georgen befindet sich bei 832 m über N.N. Danach fällt die Strecke wieder. Villingen liegt auf einer Höhe von 704 m, und der Endpunkt Konstanz am Bodensee liegt auf 395 m. Die Strecke ist seit 1873 durchgehend befahrbar und seit 1975 elektrifiziert.

Die Fahrten verlaufen zuerst von Triberg nach St. Georgen. Nach einem Fahrtrichtungswechsel geht es wieder über Triberg nach Hausach. Dort haben Sie 1 1/2 Stunden Aufenthalt. Nach einem erneuten Wechsel der Fahrtrichtung wird wieder zurückgefahren nach Triberg. Ankunft: 17.25 Uhr.

Der Fahrpreis beträgt 28 Euro für Erwachsene, Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen 14 Euro. Die Fahrpreise verstehen sich für die komplette "Rundfahrt" ab Triberg. Zustieg in St. Georgen und Hausach möglich.

Infos und Buchung: Tourist-Info Triberg, Tel. 07722/866490, e-mail info@triberg.de

ab Bahnhof Triberg /16.45 Uhr ab Bahnhof Hausach

So. 28.07.2019; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach



Musikverein
Trachtenkapelle
Kirnbach

seit 1905



SPECKEIERHOCK

Samstag, 27. Juli 2019

ab 17:30 Uhr vor und in der Gemeindehalle in Kirnbach

18:00 Uhr Musik- und Trachtenkapelle Fischerbach

20:30 Uhr Musikverein „Harmonie“ Steinach

Kinderkino | Sommerbar der Bläserjugend

So. 28.07.2019; 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Museum geöffnet.

Mit Sonderausstellung "Bolly-Hood" - ein Bollenhut auf Weltreise mit Bildern von Flora Wenzel und Josef Weis.

Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e. V.

Beliebter Speckehock vor der Gemeindehalle am Samstag, 27.07.2019

Bereits zum 5. Mal in Folge lädt Sie der Musikverein herzlich zum Speckehock nach Kirnbach ein.

Auf dem Vorplatz der Gemeindehalle werden ab 17:30 Uhr in kleinen Tonpfännchen leckere Speckehock mit Brot serviert. Freuen Sie sich auf musikalische Unterhaltung ab 18:00 Uhr durch die Musik- und Trachtenkapelle Fischerbach. Im Anschluss daran sorgt der Musikverein „Harmonie“ Steinach für Stimmung.

Außerdem gibt es für die kleinen Gäste wieder ein Kinderkino sowie bei schönem Wetter eine Sandelmöglichkeit für die jüngsten Besucher.

Weiterhin werden neben den Speckehockern auch Wurstsalat, Grillwurst und Speckbrot serviert. Die Sommerbar der Bläserjugend sorgt an diesem stimmungsvollen Abend mit kühlen und fruchtigen Getränken für Erfrischung.

Bei Regen findet das Fest in der Gemeindehalle statt.

Die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach e.V. freuen sich sehr auf Ihren Besuch!

Der Countdown läuft: „Festival der Kristalle“ in Wolfach!

„Festival der Kristalle“

rührt die Werbetrommel in Sainte-Marie-aux-Mines



Foto: Heizmann: Von links nach rechts: Pia Reinberger, Zeb Gul (präsentiert 2019 die Sonderschau), Marina Keck

Die „EURO-Mineral & EURO-Gem“ im elsässischen Sainte-Marie-aux-Mines fand in diesem Jahr am 28. und 29. Juni 2019 statt. Die Messe gehört mit ca. 35 000 Besuchern zu den größten der Welt und lockt somit Mineralien- und Schmuckliebhaber aus vielen Regionen der Welt an.

Es ist wie jedes Jahr eine einzigartige Gelegenheit für die Organisatoren Frieder u. Gabriele Heizmann um das „Festival der Kristalle“ sowie das Tourismusangebot rund um Wolfach ausgiebig zu bewerben.

Unterstützt wurden sie durch die zwei „Schwarzwaldmädle“ Pia Reinberger (Fürstenberger Tracht) und Marina Keck (Kirnbacher Bollenhuttracht), die eifrig Flyers und Infos verteilten. Die beiden Trachtenmädle waren wie immer eine Attraktion und ein sehr begehrtes Fotomotiv.

Nach all den Jahren hat das „Festival der Kristalle“ am ersten Augustwochenende (3. u. 4.8.2019) einen festen Platz im Wolfacher Veranstaltungskalender. Außerdem haben sich die Wolfacher Mineralientage im Laufe der Zeit zu einer internationalen Attraktion entwickelt.

Etwa 100 internationale Aussteller locken Besucher aus Europa und der ganzen Welt mit ihrem breit gefächerten Angebot in die kleine Stadt an der Kinzig. Die Kombination von Mineralien, Edelsteinen, Fossilien, Schmuck, Sonderausstellung, Fachvorträgen, Kinderprogramm und das einzig artige Festival-Flair durch Live-Musik und Show-Akts bietet eine breite Angebotspalette für Jung und Alt in wetterunabhängigen Zelten und in der Schlosshalle. Das lockere Festival-Ambiente dieser Messe wird unter anderem durch ein vielseitiges Rahmenprogramm geprägt. In diesem Jahr lautet das Motto der Sonderschau:

„Pegmatit – Mineralien aus Afghanistan und Pakistan“.

Öffnungszeiten:

Samstag, 03.08.2019 10 – 18 Uhr

Sonntag, 04.08.2019 11 – 17 Uhr

Eintritt:

6,00 € für einen Tag

8,00 € für zwei Tage

Kinder bis 14 Jahre frei

www.festival-der-kristalle.de

Kultur im Schloss Wolfach e. V.

„Wein-Lesung“ in der Flößerstube des Museums

Kultur im Schloss Wolfach e. V. lädt herzlich ein zu einer Veranstaltung der ganz besonderen Art. Am Samstag, den 27. Juli 2019, liest der in der Ortenau aufgewachsene Autor und Journalist Harald Rudolf aus seinen badischen Wein-Krimis.

Dazu wird eine Verkostung angeboten – nach dem Motto: „Zu jedem Krimi der passende Tropfen!“ Während der Weinprobe erhalten die Besucher fachkundige und kurzweilige Informationen zu den jeweiligen Rebsäften.

Der Eintritt ist frei, der Wein kostet pro Glas zwei Euro. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr in der Flößerstube des Museums.

Anmeldungen für die „Wein-Lesung“ bitte bei Christian Oberfell per Mail unter coberfell@mac.com oder telefonisch unter 0151 – 22 63 03 27. Bitte gegebenenfalls auf den Anrufbeantworter sprechen. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause



Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon

0 78 34 / 86 73 03



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

**Forstbetriebsgemeinschaft
Wolfach - Oberwolfach**

Voranzeige:

Jahresausflug der Forstbetriebsgemeinschaft Wolfach// Oberwolfach und Freundeskreis nach Rinnen Österreich Zugspitzgebiet

An der Reise können auch Interessierte, die nicht Mitglieder der FBG sind teilnehmen!!

Reiseplan:

Sa.21.09.2019

Abfahrt Wolfach Bahnhof Park und Ride Wolfach mit Frühstück

Fahrt nach Rinnen in Österreich, abends zünftiger Tanzabend im Musikstadl

So. 22.09.2019

Auffahrt zur Zugspitze, Rückfahrt zum Eibsee, Besichtigung der Skisprungschanze in Garmisch

Mo. 23.09.2019

Schiffahrt auf dem Heiterwangersee und auf dem Plansee, nachmittags Rundfahrt um den Hopfen und Forgensee mit Aufenthalt in Füssen

Di 24.09.2019

Rückfahrt durch das wilde Namlosertal, über den Hoch-tannbergpass

Kosten: Halbpension incl. Fahrt und Eintritten ohne Zugspitzbahn ca. 335 Euro €/Person/DZ

Zuschlag Einzelzimmer 45 €

Anmeldung: bei Robert Müller, Tel.: 07834/859023

**Ortsgruppe des Historischen für Mittelbaden
Vereins Wolfach / Oberwolfach**

Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 26. Juli 2019

Liebe Mitglieder, wie bereits per Post angekündigt, laden wir Sie für Freitag, 26. Juli um 20 Uhr zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ins Museum im Schloss Wolfach ein. Die entsprechenden Informationen sollten Sie Mitte Juni bereits per Post erhalten haben. Sollten Sie Fragen haben, oder kein Einladungsschreiben erhalten haben, steht Ihnen Christian Oberfell gerne zur Verfügung. Telefon: 07834 868396, E-Mail: coberfell@me.com

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:

St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:

St. Bartholomäus mit St. Marien



**SEELSORGEEINHEIT
AN WOLF UND KINZIG**

20.7.-27.7.2019

Einladung zu den Gottesdiensten 20.7.-27.7.2019

SAMSTAG, 20. JULI – HL. MARGARETA, Jungfrau

19.00 Uhr St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse für Wilhelm Kiefer. Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Familie Riehl/Schaeffer; Schwester Redempta u. aller verst. Angehörigen.

SONNTAG, 21. JULI

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr St. Bartholomäus: Hochamt zum Skapulierfest, mit Segnung von Lorenz und Klara Sum zur diamantenen Hochzeit, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Sakramentsprozession mit der Trachtenkapelle Oberwolfach.

19.00 Uhr St. Roman: Wortgottesfeier.

19.00 Uhr Schlosshof: Abendandacht im Geist von Taizé.

MONTAG, 22. JULI – HL. MARIA MAGDALENA

20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

DIENSTAG, 23. JULI – HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN, Schutzpatronin Europas

14.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe des Seniorenwerkes für Erwin Echle u. verst. Geschwister.

MITTWOCH, 24. JULI – MITTWOCH DER 16. WOCHE IM JAHRESKREIS

18.30 Uhr Klinikum: Eucharistiefeier.

DONNERSTAG, 25. JULI – HL. JAKOBUS, Apostel

9.00 Uhr St. Laurentius: Abschlussgottesdienst der Grundschule.

9.30 Uhr St. Jakob: Hochamt zum Jakobusfest mit Festprediger Pfarrer Peter Falk, mitgestaltet von der Trachtenkapelle Kinzigtal. Hl. Messe für Schwester Redempta u. Schwester Eunike.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

FREITAG, 26. JULI – HL. JOACHIM u. HL. ANNA, Eltern der Gottesmutter Maria

- 8.00 Uhr St. Laurentius: Abschlussgottesdienst der Realschule.
- 8.45 Uhr St. Laurentius: Abschlussgottesdienst der Wolfstalschule.
- 15.30 Uhr St. Luitgard: Hl. Messe.
- 19.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 23.00 Uhr und Möglichkeit zur Beichte bis 20.15 Uhr.

SAMSTAG, 27. JULI – MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG

- 14.00 Uhr St. Bartholomäus: Trauung von Rainer u. Monika Fleig, geb. Echle.
- 19.00 Uhr St. Bartholomäus: Sonntagvorbandmesse für Erich Schäfer u. verst. Angehörige. Gedenken an Erwin Echle; Rosa Schuler; Erwin Gebert; Rudolf Rogg u. Eltern u. aller verst. Angehörigen.

Kfd Wolfach/Halbmeil, Gruppe II Gretel

Die Gruppe II (Gretel) ist zu einem Gruppentreffen am Dienstag, 23. Juli um 14.30 Uhr herzlich eingeladen. Falls Ihr noch Euren Stein habt, bringt diesen ruhig noch einmal mit ins Gemeindehaus. Ich habe noch einige Ideen, was man mit Steinen machen kann. Ich freue mich, Euch zu sehen.

+++ ERFREULICHE NACHRICHTEN aus dem CBH+++

Vatikan Nachrichten vom 07. Juni 2019: „Heiliges Land: Rekordpatientenzahl im Caritas Baby Hospital

Einen Patientenrekord verzeichnet das Caritas Baby Hospital in Bethlehem. Laut der am Donnerstag veröffentlichten Jahresstatistik 2018 wurden rund 53.000 Kinder behandelt, 48.200 ambulant und 4.600 stationär.

Trotz großer politischer Instabilität in den Palästinensergebieten hätte das für Kinder spezialisierte Angebot ausgebaut werden können, so der Trägerverein der Klinik, die Kinderhilfe Bethlehem. Das Krankenhaus übernehme in der Region eine Vorreiterrolle.

Die 1952 gegründete Klinik ist in den vergangenen Jahren stark ausgebaut worden. Insgesamt stehen heute 82 Betten zur Verfügung. Es wird vollständig von Spenden getragen. 2018 kamen laut Jahresstatistik 11,3 Millionen Euro zusammen, davon rund 5,6 Millionen Franken von Schweizer Spendern. Die Geschäftsstelle des internationalen Hilfswerks, das weitere Länderbüros in Deutschland, Italien und Österreich unterhält, befindet sich im Schweizerischen Luzern.“

Wir hoffen sehr, dass dieser unser Stein in der Wand der Krankenhauskapelle auch weiterhin ein lebendiger Stein unserer aktiven christlichen Nächstenliebe bleibt. Auch zukünftig werden wir uns tatkräftig für die bestmögliche medizinische Hilfe für die Kinder und ihre Familien in Bethlehem einsetzen.

Im September wird Diakon Bröhl mit seiner Ehefrau erneut ins Heilige Land und nach Bethlehem reisen, um dann auch wieder das Kinderkrankenhaus zu besuchen.

+++ HELFEN SIE MIT! +++ SHUKRAN! +++ VERGELT'S GOTT! +++ HELFEN SIE MIT! +++ DANKE!

KONTO fortlaufend: Sparkasse Wolfach BIC: SOLADES-1WOF; IBAN: DE60 6645 2776 0000 018863 Stichwort „Caritas Baby Hospital“



Ab 8.00 Uhr fahren Kleinbusse vom Platz hinter dem Reisebüro im Pendelverkehr zum Preis von 2€ zur Jakobuskapelle und nach dem Gottesdienst wieder zurück.

Die nächsten Tauftermine in der SE An Wolf und Kinzig

St. Laurentius:	St. Bartholomäus:
Sonntag, 7.7. 11.15 Uhr	Samstag, 27.7. 17.30 Uhr
Samstag, 10.8. 17.30 Uhr	Samstag, 28.9. 17.30 Uhr
Sonntag, 29.9. 11.15 Uhr	Sonntag, 3.11. 11.15 Uhr
Samstag, 26.10. 17.30 Uhr	Samstag, 30.11. 17.00 Uhr
Sonntag, 10.11. 11.15 Uhr	Samstag, 14.12. 17.00 Uhr
Sonntag, 1.12. 11.15 Uhr	

Taufen sind auch in allen Sonntagsgottesdiensten (10.00 Uhr) möglich. Die Taufgespräche finden in der Regel mittwochs (20.00 Uhr) vor dem jeweiligen Tauftermin statt. Bitte melden Sie sich mindestens 4 Woche vor dem gewünschten Tauftermin im Pfarrbüro!

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.



Unser HERZ muss HÄNDE haben! Salettinerpater Ernst Schnydrig, Gründer des CBH

Mit einer seit Anfang des Jahres an der Außenwand der Klinikkapelle befestigten Großspenderwand möchte sich das Caritas Baby bei all jenen Spendern bedanken, die die Arbeit des Kinderkrankenhauses besonders großzügig unterstützen. Dort ist jetzt auch auf einem Stein einer „Miniatur-Bethlehem-Silhouette“ der Name und das Logo unserer Seelsorgeeinheit erwähnt.

Diese Nachricht freut uns sehr und wir möchten uns bei all jenen Spendern und Spenderinnen erneut bedanken, die so weitherzig und treu das CBH mit ihren Spenden unterstützen.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten.: Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an: Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Caritasbüro Tel. 8670316, Sozialstation Tel. 867030

Website: caritas-kinzigtal.de

Seelsorgeeinheit An Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach
 Homepage: www.kath-wolfach.de
 Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,
 E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
 Pfarrer Hannes Rümmele
 E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
 Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)
 E-Mail: willi.broehl@web.de
 Notfallnummer: 01515 6193078

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS:
 Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag von 9.30 Uhr -11.30 Uhr.
 Dienstag und Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:
 Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
 Sparkasse Wolfach: BIC:SOLADES1WOF;
 IBAN: DE60664527760000018863
 (Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

jetzt Hauptstraße 31, 77709 Wolfach, Telefon 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Öffnungszeiten ev. Pfarramt:
 Di + Do 9 – 12 Uhr und Do 14.30 - 16.30 Uhr.

Fahrdienst
 Wer jemanden für unsere regulären Gottesdienste in Kirnbach mitnehmen kann, möchte sich bitte bei Marlis Willis unter 07834 4629 melden, ebenso wer mitgenommen werden möchte.

Jugendkreis
 Jeden Donnerstag – außer in den Schulferien – 19.30 - 21.00 Uhr Jugendkreis im Martin Luther Haus in Schiltach für alle Jugendlichen ab Konfirmandenalter, Abfahrt 19.10 Uhr an der ev. Kirche
 Infos bei Niki Kremer E-Mail: kremer.niki@gmx.net, Tel 07834 37 55 75

Kandidierende für Kirchenwahlen gesucht
 Am 1. Advent wählen Sie die neuen Mitglieder des Kirchengemeinderats. Deshalb ist die ganze Gemeinde aufgerufen, Kandidatinnen und Kandidaten zu suchen. Der Kirchengemeinderat leitet mit dem Pfarrer zusammen die Gemeinde. Alle wichtigen Entscheidungen werden dort im Rat getroffen, zum Beispiel über neue Gruppen und Kreise, über Hilfen für Notleidende, über die Gottesdienstzeiten und -orte, über die Konfirmandenarbeit, und natürlich über die Gebäude.
 Kandidieren kann jedes Mitglied unserer Kirchengemeinde

ab dem Alter von 16 Jahren. Wer kandidiert, sollte bereit sein, einmal im Monat an der Kirchengemeinderatssitzung teilzunehmen, mit Gemeindegliedern im Gespräch zu sein und Verantwortung für die Entwicklung der Gemeinde zu übernehmen.

Da der Kirchengemeinderat Wolfach zur Zeit unterbesetzt ist, brauchen wir dringend neue Kandidatinnen und Kandidaten. Bitte helfen Sie mit, welche zu finden! Formblätter für Wahlvorschläge finden Sie in der "Ladenkirche" in der Hauptstr. 31.
 Ihr Pfarrer Stefan Voß

Sonntag, 21.07.2019
 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß in Kirnbach, musikalisch gestaltet durch den Kirchenchor unter der Leitung von Esther Baumann
 19.00 Uhr ökumenische Abendandacht im Geist von Taizé im Wolfacher Schlosshof rund um die Linde.
 Thema: unsere Hoffnung – unsere Hoffnungen
 Erleben Sie die Atmosphäre, die Musik, die Gemeinschaft!
 Bei Regen sind wir in der Schlosskapelle

Mittwoch, 24.07.2019
 19.00 Uhr Reformationsvesper im Kirchenladen, Thema: „Wir und die Welt – die große Ökumene“

Sonntag, 28.07.2019
 9.30 Uhr Gottesdienst in Kirnbach mit Präd Marlis Willis

Abendandacht im Geist von Taizé



**Sonntag, 21.07.19
 19 Uhr
 Schlosshof Wolfach**

Thema:
 unsere Hoffnung - unsere Hoffnungen
 Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Wolfach



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Kein Gottesdienst



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes im Juli

14.07.2019 – 20.07.2019 Dienstag und
Freitag 15:00 bis 17:00 Uhr
21.07.2019 – 27.07.2019 Dienstag und
Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 21.07.2019

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß, umrahmt vom
Kirchenchor Verabschiedung und Dankeschön
von und an Wilhelm Aberle

Sonntag, 28.07.2019

09:30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Willis
09:30 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

Bitte beachten! Der Kindergottesdienst wurde von Sonntag,
21.07.2019 auf Sonntag, 28.07.2019 verlegt!

Unser Gemeindebrief

Dreimal im Jahr wird der Gemeindebrief gedruckt. Ganz
herzlichen Dank an dieser Stelle an alle, die den Gemein-
debrief erstellen, drucken und verteilen!

Darin steckt natürlich eine Menge Papier und Drucker-
tinte. Auf der einen Seite soll jeder Evangelische, der es
möchte, einen Gemeindebrief bekommen. Auf der anderen
Seite soll die Umwelt nicht unnötig belastet werden.
Deshalb hier die Bitte an alle: Wer den Gemeindebrief
zukünftig per E-Mail und nicht mehr in Papierform
bekommen möchte, schreibe diesen Wunsch einfach per
E-Mail an pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de.

Dann können wir die E-Mail-Adresse gleich in den Verteiler
einpflegen. Vielen Dank! Der Gemeindebrief wird ganz
bewusst nicht nur an Erwachsene, sondern an alle Konfir-
mierten geschickt. Wir wissen im Pfarramt nicht, welche
Familien nur einen Gemeindebrief für die ganze Familie
brauchen, und in welchen Häusern die Haushalte soweit
getrennt laufen, dass gerne jeder einen eigenen Gemein-
debrief hätte. Deshalb freuen wir uns über eine Nachricht,
wenn Sie mehr Gemeindebriefe bekommen haben, als Sie
brauchen. Herzlichen Dank!

Kandidierende für Kirchenwahlen gesucht (Kirnbach)

Am 1. Advent wählen Sie die neuen Mitglieder des Kirchen-
gemeinderats. Deshalb ist die ganze Gemeinde aufgerufen,
Kandidatinnen und Kandidaten zu suchen. Der Kirchen-
gemeinderat leitet mit dem Pfarrer zusammen die
Gemeinde. Alle wichtigen Entscheidungen werden dort im
Rat getroffen, zum Beispiel über neue Gruppen und Kreise,
über Hilfen für Notleidende, über die Gottesdienstzeiten
und -orte, über die Konfirmandenarbeit, und natürlich
über die Gebäude.

Kandidieren kann jedes Mitglied unserer Kirchengemeinde
ab dem Alter von 16 Jahren. Wer kandidiert, sollte bereit
sein, einmal im Monat an der Kirchengemeinderatssitzung
teilzunehmen, mit Gemeindegliedern im Gespräch zu sein
und Verantwortung für die Entwicklung der Gemeinde zu
übernehmen.

Da einige Mitglieder des Kirnbacher Kirchengemeinderats
in den wohlverdienten Ruhestand gehen wollen, brauchen
wir dringend neue Kandidatinnen und Kandidaten. Bitte
helfen Sie mit, welche zu finden! Formblätter für Wahlvor-
schläge finden Sie in der Kirche und bekommen Sie im
Pfarramt.

Ihr Pfarrer Stefan Voß



Neupostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 21.07.2019

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach
10:30 Uhr Open-Air Jugendgottes-
dienst in Schramberg
(Ruine Hohenschramberg)

Mittwoch, 24.07.2019

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herz-
lich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie
unter: www.nak-wolfach.de

Jehovas Zeugen

Gottesdienstmeldungen

Freitag

19.15 Uhr: „Unser Leben und Dienst als Christ“
Besprechung biblischer Themen und fortlau-
fender Kurs im Vermitteln der biblischen
Botschaft.

20.00 Uhr: Bibelkurs: Jesus- der Weg, die Wahrheit, das
Leben!

Thema: „Was macht gemäß Jesu Worte wirklich
glücklich?“ - Lukasevangelium 11: 27, 28

Sonntag

10.00 Uhr: Biblischer Vortrag:

Thema: „Vernünftig handeln in einer unver-
nünftigen Welt“ - Philipperbrief 4: 5

10.35 Uhr: Wachturm-Bibelstudium

Thema: „Trost und Hilfe für Missbrauchsopfer“
- 2. Korintherbrief 1: 3, 4

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in
Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte
Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895

Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-
Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte
Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis
Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kultu-
rellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 25. Juli finden folgende Veranstaltungen statt:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Erkunden Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen und genießen entlang der 15 Kilometer langen Wanderstrecke an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Gasthof „Zum Kreuz“, Hauptstr. 66, 77794 Lautenbach. Die Tour kostet 45,00 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von Höll ins Paradies“

Entlang der 7 Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg erhalten Sie ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen bei einem wunderschönen Blick in die Reblandschaft. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704 Oberkirch. Die Wanderung kostet 53,00 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Hornberg: Brauereibesichtigung

Besichtigung der Privatbrauerei M. Ketterer mit anschließender Verkostung. Treffpunkt ist um 14 Uhr, Frombacherstr. 27, 78132 Hornberg. Die Führung kostet 8,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter Tel. 07833 79344 oder tourist-info@hornberg.de, max. 25 Teilnehmer.

Wolfach: Kräuter sammeln, Butter machen, Schwarzwald schmecken

Entlang eines kurzen Rundwegs mit herrlichem Ausblick auf Wolfach suchen und sammeln wir heimische Wildpflanzen und stellen gemeinsam frische Kräuterbutter her. Zusammen mit frischem Bauernbrot und Speck genießen wir, wie gut der Schwarzwald schmeckt. Treffpunkt ist um 15 Uhr beim Rathaus Wolfach, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach. Die Tour kostet 7,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis 1 Tag vor der Veranstaltung unter Telefon 07834 835353, mind. 5 und max. 20 Teilnehmer.

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Nach Feierabend gemütlich und ungezwungen ein Glas Wein, Sekt oder Weincocktail in Bieselins WEIN.GARTEN genießen. Dazu gibt es frisch gebackenen Flammkuchen, im Hintergrund läuft gemütliche Musik. Beginn ist um 17 Uhr auf dem Weingut A. Biesel, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Infos unter Tel. 07822 446319.

Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung

Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/ Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6,00 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

Oberharmersbach: Flammkuchen "satt" Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammkuchen satt. Für Unterhaltung sorgen Volkslieder auf dem Akkordeon gespielt. Treffpunkt: 17.30 Uhr bei Familie Huber, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 14,50 Euro für Erwachsene, Kinder bis 5 Jahren sind frei. Kinder zwischen 6 und 14 Jahren zahlen 1,00 Euro je Lebensalter. Infos und Voranmeldung bis zum Veranstaltungstag um 12 Uhr unter Tel. 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de, max. 60 Teilnehmer.

Hornberg: Forellenessen und Brennereibesichtigung

Genießen Sie unsere frisch gegrillten Forellen mit selbstgemachten Beilagen in der urigen Grillhütte. Zum Abschluss geht's in die Hausbrennerei zur Brennereibesichtigung und Schnapsprobe. Treffpunkt ist 18 Uhr beim Hasenhof, From-

bachstr. 72, 78132 Hornberg. Die Kosten betragen 15,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis 23. Juli 2019 unter Tel. 07833 7104 oder info@hasenhof-hornberg.de, mind. 10 Teilnehmer.

Friesenheim: Kirchenführung mit Besichtigung der Ausgrabungen und des neuen Klostermuseums in Schuttern

Stöbern Sie in den neu gestalteten Räumlichkeiten durch die verschiedenen Epochen der Klostergeschichte. Nach der Führung besteht die Möglichkeit eine OFFO-Wurst im Gasthaus Adler zu essen, bitte melden Sie sich hierfür direkt beim Gasthaus unter Telefon 07821 9897393. Treffpunkt ist um 18 Uhr vor der Klosterkirche in Schuttern, Klosterstr. 1, 77948 Friesenheim-Schuttern. Die Kosten betragen 5,00 Euro. Infos und Voranmeldung unter Tel. 07821 6337761 oder schuttern@ortsverwaltung.friesenheim.de, max. 30 Teilnehmer.

Haslach: Petticoats und Brausepulver - Willkommen in den Fünzigern

Eine Erlebnistour mit wirtschaftswunderbaren Geschichten. Erfahren Sie wo im Städtle der Bär steppte! Zum Abschluss werden Sie mit einem köstlichen "Hawaii Toast" verwöhnt. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr beim alten Kapuzinerkloster, Klosterstr. 1, 77716 Haslach im Kinzigtal. Die Kosten betragen 16,00 Euro für Erwachsene 9,00 Euro für Kinder von 5-10 Jahren. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter Tel. 07832 706172; max. 25 Teilnehmer.

Wolfach: Stadtführung Sommerfrische

Genießen Sie unter der Führung von Wilhelmine von Wölfl eine humorvolle Stadtführung durch das pulsierende Wolfach des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Im Anschluss besuchen Sie das Bistro „Flößerpark“, wo Ihnen verschiedene Flammkuchen serviert werden. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr beim Schlosshof, 77709 Wolfach. Die Kosten für die Tour betragen 16,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag um 17 Uhr unter Tel. 07834 85353, mind. 10 und max. 20 Teilnehmer.

Sasbachwalden: Blasmusik, Bier und Bowlev

Die Kur- und Trachtenkapelle Sasbachwalden lädt ein zum gemütlichen Hock im lauschigen Kurpark. Neben Blasmusik werden kleine Leckerbissen und natürlich Bier und Bowle geboten. Beginn ist um 19 Uhr beim Pavillon im Kurpark, Talstr. 51, 77887 Sasbachwalden.

Oberharmersbach: Märchen, Mythos und Heilkraft von Bäumen und Pflanzen

Bäume und Pflanzen können Geschichten erzählen! Erleben Sie auf unserem Rundweg altüberliefertes Heilwissen gespickt mit mystischem Aberglauben. Im Abschluss an die Wanderung wird eine Kräutersuppe zur Stärkung gereicht. Treffpunkt ist um 19 Uhr beim Gasthaus „Schwarzwälder Hof“, Dorf 8, 77784 Oberharmersbach. Die Tour kostet 16,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis 2 Tage vor der Veranstaltung unter Tel. 07837 1520 oder michaela.neuberger@michas-welt.com.

ACHTUNG!! VERANSTALTUNG VOM 01. AUGUST**Gengenbach: Kulinarischer Streifzug**

Die besondere, kulinarische Stadtführung durch die historische Altstadt. Ein Streifzug durch die Geschichte mit Gengenbacher Köstlichkeiten. Treffpunkt ist um 18 Uhr bei der Abtei, dem ehemaligen Benediktinerkloster. Die Führung kostet 32,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zu 1 Woche vor dem Veranstaltungstermin unter Tel. 07803 930143.

Landwirtschaftsamt bietet neue Fachklasse für Hauswirtschaft an**Informationsabend am 25. Juli 2019**

Die Fachschule für Landwirtschaft in Offenburg bietet ab Anfang November 2019 wieder eine neue Fachklasse für Hauswirtschaft an. Das Angebot des Landwirtschaftsamts

richtet sich an alle, die ihren Haushalt professionell führen wollen, nach der Elternzeit qualifiziert ins Berufsleben einsteigen möchten oder ohne ländlich-hauswirtschaftliche Berufsausbildung mit ihrem Partner einen landwirtschaftlichen Betrieb führen und aktuelles Betriebs- und Haushaltsmanagement erlernen wollen. Im Mittelpunkt des Unterrichts stehen die Vermittlung von Grundlagenkenntnissen und aktuellem Fachwissen in Ernährung, Speiseplanung, Wäschepflege, Zeitmanagement, Hausreinigung, Umgang mit Geld sowie der Erwerb von praktischen Erfahrungen.

Die Unterrichtszeit erstreckt sich über zwei Winter- und ein Sommerhalbjahr mit Kursen in Theorie und Praxis sowie Exkursionen. Die Termine finden wöchentlich an einem Abend und an einem Nachmittag statt (Ferienzeiten frei). Die Fachklasse kann im März 2021 mit der Abschlussprüfung zur „Fachkraft für Hauswirtschaft“ oder im Juli 2021 mit der Berufsabschlussprüfung „Staatlich geprüfte Hauswirtschafterin“ abgeschlossen werden.

Interessierte sind herzlich eingeladen zu einem Informationsabend am Donnerstag, 25. Juli 2019, um 19.30 Uhr im Amt für Landwirtschaft, Prinz- Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg.

Für Auskünfte zu den Voraussetzungen, weitere Infos und zur Anmeldung steht Maria Gille unter Telefon 0781 805 7118 oder E-Mail maria.gille@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige

Die nächste Sprechstunde der IBB-Stellen findet statt in Offenburg bei der AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientensprecherin, jeden 4. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr (24. Juli 2019), Telefon: 0781 805 6699.

Neugründung einer Selbsthilfegruppe „Restless Legs-Syndrom“

Im Ortenaukreis soll eine neue Selbsthilfegruppe für Betroffene des "Restless Legs-Syndroms" gegründet werden. Restless Legs bedeutet wörtlich übersetzt rastlose Beine. Betroffene spüren Zuckungen und Kribbeln in den Beinen sowie den Drang, sich fortlaufend bewegen zu müssen. Teilweise geht die Krankheit auch mit quälenden Schmerzen einher. Die Beschwerden treten in der Regel auf, wenn der Körper zur Ruhe kommt. Die Folge davon ist Schlaflosigkeit.

„In der Selbsthilfegruppe können die Teilnehmenden sich über die Krankheit austauschen, Fragen oder Probleme besprechen und wertvolle Impulse erhalten“, so Hector Sala vom Landratsamt Ortenaukreis. Zusätzlich bietet die Gruppe Rückhalt und Verständnis.

Informationen zur geplanten Gruppe sind bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781 805 9771 erhältlich.

Oldtimer-Traktoren-Treffen im Vogtsbauernhof

Sonntag, 21. Juli, 11 bis 16 Uhr

Alljährlich im Juli tuckert, rattert und scheppert es beim großen „Oldtimer-Traktoren-Treffen“ im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach. Am Sonntag, 21. Juli, treffen sich zahlreiche Oldtimer- und Traktorenfreunde der Region bereits zum siebzehnten Mal im Museum. Über 100 liebevoll restaurierte Fahrzeuge und antike Arbeitsmaschinen bieten von 11 bis 16 Uhr vor der Kulisse der alten Schwarzwaldhöfe einen einzigartigen Anblick.

Im Rahmen der Offenen Werkstatt für Familien können die kleinen Museumsgäste von 11 bis 16 Uhr mit Holzresten werkeln. Mit Unterstützung des museumspädagogischen Teams entstehen kleine Mähdrescher und andere Spielzeuge.

Frische Datschkuchen und Holzofenbrot erhalten die Besucher des Freilichtmuseums von 11 bis 14.30 Uhr. Von 11 bis 17 Uhr stellen darüber hinaus der Schmied und die Schnapsbrennerin ihre traditionelle Arbeit vor. Außerdem können die Besucher bei der Woll- und Strohschuhherstellung zusehen.

Von 13 Uhr bis 15.30 Uhr sind zwei Bollenhutmädchen in Gutacher Tracht auf dem Museumsgelände unterwegs.

Hintergrundinformation

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist vom 24. März bis 3. November 2019 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet. Freie Führung für Einzelbesucher täglich um 14.30 Uhr, im August zusätzlich um 11.30 Uhr.

Eintritt: Erwachsene, Senioren 10,00 €; Ermäßigt 9,00 €; Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre) 5,50 €; Familienkarte ab 23,00 €; Gruppen ab 15 Personen 9,00 €; Jahreskarte Erwachsene 28,00 €; Jahreskarte Familien 50,00 €. Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 – 93 56 0.

Für weitere Informationen steht Ihnen Tamara Schwenk, Marketing & PR, unter 07831 – 93 56 21 zur Verfügung. Belegexemplare bitte an das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, 77793 Gutach.

Weiterbildung

IHK Südlicher Oberrhein

IHK on the Road: Individuelle Beratungssprechstunden jetzt auch zur Digitalisierung
Veranstaltungsreihe der IHK unterstützt Unternehmen direkt vor Ort

Die IHK Südlicher Oberrhein ist Ansprechpartner für Unternehmen aus der Region. Doch nicht nur an den Standorten in Freiburg und Lahr bekommen Firmen Unterstützung. Mit „IHK on the Road“ kommt die IHK mit ihren Beratungsleistungen quasi direkt vor die Haustür ihrer Mitglieder. Der nächste Termin für den Informationstag findet am 18. Juli in Achern statt. Weitere Termine finden dieses Jahr in Titisee-Neustadt und Neuenburg statt.

Der Kammerbezirk der IHK Südlicher Oberrhein umfasst die Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Ortenau und die Stadt Freiburg. „Da können wir leider nicht überall mit Geschäftsstellen vor Ort vertreten sein“, bedauert Christian Müller, Berater Existenzgründung und Unternehmensnachfolge bei der IHK. „Deshalb gibt es unser Veranstaltungsformat, IHK on the Road“. Denn so können wir auch in den Mittelzentren die Möglichkeit einer Vor-Ort-Beratung anbieten.“

Am Donnerstag, 18. Juli, geht es für Müller und seine Kolleginnen und Kollegen von der IHK nach Achern. Kooperationspartner vor Ort ist die Wirtschaftsförderung. „In persönlichen Einzelsprechstunden erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Antworten auf ihre individuellen Fragen“, erklärt Müller das Konzept. Neu in diesem Jahr ist eine Orientierungsberatung rund um das Thema Digitalisierung. „Je nach Branche und Vorhaben kann zum Beispiel die Auswahl eines Onlineshop-Systems, die richtige Wahl der Onlinemarketingkanäle oder der zielgruppengerechte Social-Media-Einsatz Gegenstand der Beratung sein“, erklärt Müller.

Zudem bietet „IHK on the Road“ auch Gespräche mit Experten zu den Themen Recht, Existenzgründung, Unternehmensnachfolge, Export, Import oder Auslandsmärkte an. Zielgruppe sind jeweils Unternehmen aller Größen. Die Beratung ist dabei nicht nur individuell, sondern auch kostenlos. Fragen werden direkt beantwortet. Bedarf es einer weiteren Betreuung des Unternehmens, ist die Unterstützung mit der Sprechstunde nicht beendet. „Wir kümmern uns selbstverständlich auch nach dem Informationstag um unsere Mitgliedsunternehmen“, sagt Müller.

Termine für „IHK on the Road“ 2019:

18. Juli in Achern
24. Oktober in Titisee-Neustadt
27. November in Neuenburg

Die Veranstaltung findet jeweils von 9 bis 17 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Mehr Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Interessierte online auf www.suedlicher-oberrhein.ihk.de unter Eingabe der Nummer 3310856 in das Suchfeld. Fragen beantwortet Daria Berg, Telefon 07821/2703-680, E-Mail daria.berg@freiburg.ihk.de

IHK-Bildungszentrum

Technische Betriebswirte

Die Lehrgänge zum „Technischen Betriebswirt IHK“ (m/w/d) starten am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein an den Standorten Freiburg (Schnewlinstraße 11-13) und Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) am 11. September 2019.

Die berufsbegleitende Weiterbildung wendet sich an Industriemeister, Technische Fachwirte, Medienfachwirte, staatlich geprüfte Techniker und Ingenieure.

Technische Betriebswirte übernehmen Führungsaufgaben an der Schnittstelle von Technik und Betriebswirtschaft. Der Lehrgang vermittelt die Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, Einsicht in betriebliche Abläufe, Management und Führungskompetenzen. Die Teilnehmer erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten für eine selbständige Leitung von Abteilungen und Betrieben.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, 0761/2026-0 und 0781/9203-0, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Gewerbe Akademie

Führungsaufgaben im Betrieb übernehmen

Die Gewerbe Akademie am Standort Offenburg beginnt am 16. September eine Aufstiegsqualifikation zum „Geprüften Kaufmännischen Fachwirt/in (HwO)“. In der Weiterbildung werden Fähigkeiten vermittelt, kaufmännisch-administrative Bereiche in Betrieben eigenständig zu managen. Vier Handlungsbereiche werden erkundet und zwar von Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens über Marketing, Rechnungswesen inklusive Controlling, Finanzierung und Investition sowie Personalwesen. Separat ist die berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation als Ausbilder zu absolvieren.

Die Kosten des Fachkurses können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Aufstiegs BAföG gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt Bärbel Hoffmann vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 115 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Was sonst noch interessiert

Diakonie

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 23. Juli 2019 von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 25. Juli 2019 zum Sommerfest**. Treffpunkt ist zur gemeinsamen Vorbereitung um **13.00 Uhr** im Gruppenraum des Diakonischen Werkes in Hausach.

„Warm & Lecker“

Immer **montags** gibt es im Evangelischen Gemeindehaus Hausach eine **Mahlzeit**, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

„Achterbahn der Gefühle“

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am **Donnerstag, 25. Juli 2019** von 17.30 bis 19:00 Uhr im Gruppenraum im Diakonischen Werk, in der Eichenstr. 24 in Hausach, und zwar ausnahmsweise im Obergeschoss.

Hochschule Offenburg will mit gemeinsamem Forschungsprojekt Beitrag zur Lösung der Klimakrise leisten

Die Hochschule Offenburg sucht für das neue Forschungsprojekt Landwirtschaft 5.0 neugierige Landwirtinnen und Landwirte aus der Region, die Lust haben, gemeinsam einen Beitrag zur Lösung der Klimakrise zu leisten.

Interessierte Landwirtinnen und Landwirte sollten zwei Äcker (0,5 bis 1 Hektar) in ein bis zwei Kilometer Abstand bereitstellen können. Während der eine Acker unverändert bewirtschaftet wird, wird auf dem anderen Acker Neues getestet: Streifen zur Erhöhung der Biodiversität und zur Biomasseproduktion, Pflanzenkohle im Boden und Solarmodule zur Stromerzeugung. Beider Äcker werden wissenschaftlich untersucht und der gesamte Prozess begleitet. Daraus entstehende Kosten sollen über Fördermittel gedeckt werden. Durch das Projekt soll eine neue, klimapositive Landwirtschaft entwickelt werden, die viele Vorteile mit sich bringt: die Förderung der Biodiversität, eine nachhaltige Bodenverbesserung, ein gesteigertes Tierwohl und nicht zuletzt Mehreinnahmen für die Landwirtinnen und Landwirte durch Ökosystemdienstleistungen.

Neben 15 bis 20 Landwirtinnen und Landwirten aus dem Großraum Offenburg (biologisch-dynamisch und konventionell arbeitende Höfe) werden auch die Technischen Betriebe der Stadt Offenburg, neun wissenschaftliche Institute, neun Firmen und Bauernverbände als Beirat an dem von 2020 bis 2024 laufenden Forschungsprojekt beteiligt sein.

Interessierte Landwirtinnen und Landwirte können sich bei Prof. Dr. Daniel Kray, E-Mail daniel.kray@hs-offenburg.de, oder Dr. Reiner Gottschall, E-Mail reiner.gottschall@hs-offenburg.de, melden.

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal Hausach

Wir laden ein am **Mittwoch, 24. Juli 2019** Wanderung auf die Schenkenburg mit Einkehr

Wann: 14:00 Uhr

Wo: „Schwarzwälder Hof“ Hausach, Hegerfeldstraße zur Bildung von Fahrgemeinschaften für die Fahrt zum Bahnhof Schenkenzell

Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Albert Harter, Zähringerstr. 7, 77756 Hausach, Tel: 07831/1899

Informationsveranstaltung zum Volksbegehren Artenschutz – "Rettet die Bienen" am Dienstag, 30. Juli 2019

Nach dem erfolgreichen Volksbegehren in Bayern wurde auch in Baden-Württemberg ein Volksbegehren Artenschutz – "Rettet die Bienen" initiiert. Auch der BDM sieht den Schwund der Artenvielfalt mit Sorge und ist der Auffassung, dass es aber ein grundsätzliches Umdenken braucht, um hier wirksam gegenzusteuern, denn die (europäische) Agrarpolitik ist seit Jahrzehnten auf eine Versorgung der Ernährungsindustrie mit billigen Rohstoffen ausgerichtet. Damit verbunden ist die Notwendigkeit, immer noch intensiver zu wirtschaften – sogar im Bio-Bereich, auch hier wird das Grünland oft fünfschnittig bewirtschaftet. Dieser Intensivierungsdruck, und damit die Ausrichtung der EU-Agrarpolitik, sind hauptverantwortlich für problematische Entwicklungen im Umwelt-, Natur- und Gewässerschutz und damit auch für die Entwicklung der Artenvielfalt.

Da wir Milchviehhalter dauerhaft unter Kostendeckung wirtschaften, führt das aber eher zur Aufgabe des Betriebs als zu einer kostenintensiven Umstellung der Landwirtschaft. Wenig gewonnen ist auch, wenn landwirtschaftlich

nutzbare Flächen weniger werden und damit der Intensivierungsdruck auf den verbleibenden Flächen steigt. Im Sinne der Artenvielfalt brauchen wir eine Landwirtschaft mit vielfältigen Strukturen.

Der Bundesverband Deutscher Milchviehhalter lädt alle Landwirte, Bürger, Umwelt- und Naturschützer zu einer Informationsveranstaltung ein. Diese findet statt am **Dienstag, 30. Juli 2019 um 20 Uhr**

Gasthaus Ochsen | Hauptstraße 58 | 77716 Fischerbach

Was ist das Volksbegehren? Was bedeutet das für die Landwirte in Zukunft? Was bedeutet das für die Gesellschaft in Zukunft? Kann man mit einem Volksbegehren das Artensterben verhindern oder braucht es mehr? Zu diesen Fragen referieren an diesem Abend Hans Ott, Milchviehhalter aus Baden-Württemberg und Manfred Gilch, Milchviehhalter in Bayern, wo das Volksbegehren schon positiv abgestimmt wurde.

Im Bundesverband Deutscher Milchviehhalter e.V. (BDM) haben sich aktive Milcherzeuger zusammengeschlossen, die ein existenzielles Interesse an der Weiterführung ihrer Betriebe haben. Der BDM ist unabhängig, parteilos und vertritt ausschließlich die Interessen der Milchviehhalter.

Mehr Infos unter www.bdm-verband.org.

TERMIN: 07831 - 3580 275

FOTO/GOETZE

HAUSACH

PASSBILDER
BEWERBUNGSFOTOS
PORTRAITS AB 40,- €
BILDERRAHMEN

HAUPTSTRASSE 35

GOLDSCHMIEDE HÜFFNER

07832-4678

Anruf genügt

65 JAHRE oehler MASCHINEN FAHRZEUGBAU GmbH

Mulchgeräte – Auslegemulchgeräte

30% Rabatt auf Neupreis

Tel: 07831/9439 - 0
Mobil: 0151 / 495 66 334

UNIVERSITÄTS KLINIKUM FREIBURG
CCCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

TIGERHERZ
... WENN ELTERN KREBS HABEN



www.ccf-tigerherz.de

 **Immobilien**

Wir suchen ...
... im Kundenauftrag

Bauernhaus/Reiterhof

Wünsche unseres Kunden:
Sonnige Rand- bzw. Alleinlage, +/- 200 m² Wohnfl.,
ansprechender Komfort, (unter einer evtl. erfolgten Sanierung sollten Charakter und
Charme des Anwesens nicht gelitten haben). großes Wiesengrundstück (Pferde!)

Kaufpreis max. Euro 600.000,-

TREUCOMMERZ
Immobilien GmbH · Tel. 07 11 / 2 26 30 51 · Fax 07 11 / 2 26 11 49 · 70619 Stuttgart

Mieten und Vermieten

mit den Amtlichen
Nachrichtenblättern.

 **07 81 / 504-1455**
oder -1456

 **anb.anzeigen@reiff.de**

VERKAUFT  **VERKAUFT**  **VERKAUFT** 

VERKAUFT  **THE MONEY FAIRSTER IMMOBILIEN-MAKLER** 

Richtig vermarktet - erfolgreich verkauft!
Wann können wir etwas für Sie tun?

ENGEL & VÖLKERS Ortenau
Kreuzkirchstraße 11 · 77652 Offenburg
Tel. +49-(0)781-93 99 97 00 · www.engelvoelkers.com/ortenau


ENGEL & VÖLKERS